

An einen Haushalt
Verlagspostamt 4400 Steyr
Postentgelt bar bezahlt
ANZBL-01A023457
Erscheinungsort Steyr
17. März 2003
46. Jahrgang

steyr



3

**Amtsblatt der
Stadt Steyr**
Informationen
und amtliche
Mitteilungen



Die ersten Frühlingsboten
in den Gärten

8. STEYRER FRÜHJAHRSSYMPOSION

Themen

- Ist das Mitarbeitergespräch eine Gesprächsverordnung?
- Bei uns funktioniert das Mitarbeitergespräch (oder auch nicht), weil...
- Wo ist das Mitarbeitergespräch im Gesamt-PE-Konzept eingebettet?
- Das Mitarbeitergespräch ist nichts zum Lachen!

ReferentInnen

- Martin Duelli, Leiter Strategisches Management und Organisationsentwicklung im Stadtm Feldkirch
- Astrid Görtz, klinische Psychologin und Psychotherapeutin
- Karl Koppensteiner, Leiter Personal- und Sozialwesen, Dienstleistungen bei BMW Motoren Steyr
- Wolfgang Looss, Coach und Berater in Deutschland
- KABUD – Otmar Kastner & Peter Buda, Kabarettisten

FUNKTIONIERT
DAS MITARBEITER-
GESPRÄCH BEI
IHNEN AUCH NICHT?



YES!
DONNERSTAG/
FRÉITAG
10. + 11. APRIL 2003
STEYR

Information & Anmeldung

Magistrat Steyr · Personalentwicklung
Telefon 07252/899-902
Fax 07252/899-903
symposium@steyr.gv.at
www.steyr.at/symposium

LEBEN MIT KOMFORT IN KRONSTORF

- 2 Wohnhäuser mit 15 Mietwohnungen
- Ruhige Zentrums-Lage mitten in Kronstorf
- Energiesparende Bauweise
- Auch Mietkauf möglich.



Wohnfläche:
56 - 100 m² + Loggia
und / oder Eigengarten

Haller Baugesellschaft m.b.H.,
Drauzhinedstraße 194, 4030 Linz
www.haller.at

Informieren Sie sich
noch heute unter
Tel. 0732 / 65 60 91 - 240

HALLER
WOHNBAU

BAUBEGINN
BEREITS
ERFOLGT!



WOHNEN FÜR GENERATIONEN

Pizzeria - Restaurant

Bella Italia

A-4400 Steyr, Pachergasse 3
Tel. 07252 / 44 088

Italienische und griechische Spezialitäten

UNSER ZUSTELLUNGS-ANGEBOT:

Jede Pizza nur € 5,90 (Zustellung ab 2 Pizze)
Ab 5 Pizze — 1 Pizza gratis

Täglich preiswerte Mittagmenüs von 10.00 bis 14.00 Uhr

Auf Ihren Besuch freuen sich Fam. Khano und Mitarbeiter

Telefon: 07252 / 44 088

Öffnungszeiten: Täglich 10.00 bis 23.30 Uhr



Die Seite des Bürgermeisters

*Liebe Steyrerinnen
und Steyrer,*

der Bereich Werndlpark östlich vom Gymnasium könnte der bestgeeignete Standort für ein zentrumsnahes Parkhaus in Steyr sein. Das hat eine Studie ergeben, die von der Stadt Steyr beauftragt und von Fachleuten des Institutes für Straßen- und Verkehrswesen der Technischen Universität Graz durchgeführt worden ist. Das Grazer Experten-Team unter der Leitung von Professor Werner Gobiet hatte die Standorte nach den Kriterien Verkehrstechnik (z. B. Zu- und Abfahrt), Kosten, Verkehrsplanung und Umweltverträglichkeit untersucht. Hinter dem Bereich Werndlpark rangieren die Standorte Stadtplatz und Promenade (mit Lift) auf den Plätzen zwei und drei.

Die Untersuchung der TU Graz zeigt unter anderem aber auch Folgendes: es ist nur an Vormittagen schwierig, einen Stellplatz in Zentrumsnähe zu finden; Kurzparkzonen sind nicht ausgelastet, Dauerparkplätze dafür kurzfristig überlastet. Die Grazer Studie wird nun von weiteren Fachleuten analysiert, im Juni wird der Verkehrs-Ausschuss eine Empfehlung für einen Standort abgeben. Ich habe bereits Kontakt mit renommierten Parkhaus-Betreibern aufgenommen. Diese Firmen werden sich natürlich die Parkplatz-Situation in Steyr genau anschauen, bevor sie sich für oder gegen eine Investition in unserer Stadt entscheiden.

Zwei Dinge kann ich jetzt schon versichern: Ich werde alles daran setzen, um eine für die Steyrer und die Besucher der Stadt optimale Lösung des Parkproblems in der Innenstadt zu finden. Und ich werde es nicht akzeptieren, dass die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Innenstadt-Unternehmen finanziell zusätzlich belastet werden, weil sie ihre Fahrzeuge in der neuen City-Garage auf teuren

Stellplätzen parken müssen. Das heißt: Wenn ein zentrumsnahes Parkhaus gebaut wird, müssen dabei auch unbedingt günstige Parkplätze für die Menschen geschaffen werden, die in den Innenstadt-Betrieben arbeiten.

Ich möchte auch den Stadtplatz-Unternehmern ans Herz legen, sich in irgendeiner Form am Bau eines zentrumsnahen Parkhauses zu beteiligen. Denn sie sind diejenigen, die in erster Linie davon profitieren werden, wenn eine Großgarage in unmittelbarer Nähe ihrer Betriebe errichtet wird.

Um den bestgeeigneten Standort geht es auch bei der Diskussion um ein zukünftiges Studentenheim für unsere Fachhochschüler. Meiner Überzeugung nach ist das Gaswerk-Areal im Wehrgraben der optimale Platz für dieses Projekt. Ein Heim in unmittelbarer Nähe der Fachhochschule bedeutet kurze Wege und damit auch eine geringe Verkehrsbelastung. Das Gaswerk-Gelände wird außerdem durch das Heim stark aufgewertet. Ich kann mir auch vorstellen, dass der gesamte Bereich zu einem attraktiven Campus ausgebaut wird.

Der Standort St. Anna kommt für den Bau eines Studentenheimes nicht in Frage. Die Eigentümer haben erklärt, dass sie das Gebäude selber brauchen. Auch von der Idee, die Stadt solle Privathäuser im Stadtteil Steyrdorf kaufen und für Studenten herrichten, halte ich nichts. Ein Umbau ist fast immer teurer als ein Neubau, das weiß jeder Häuslbauer.

Eine dramatische Zunahme des Pkw-Verkehrs im Wehrgraben - verursacht durch das neue Studentenheim - erwarte ich nicht. Laut Untersuchungen ist fast jeder zweite Student ein sogenannter Wochenpendler -

das heißt, dass er am Sonntagabend anreist und am Freitagnachmittag wieder abreist. Daraus folgt, dass der Verkehrsdruck im Wehrgraben während der Woche kaum zunehmen wird. Um langfristig die Verkehrs-Situation in diesem Stadtteil so gut wie möglich zu gestalten, ist allerdings geplant, im Rahmen eines Verkehrskonzeptes speziell den Wehrgraben zu analysieren und anschließend Verbesserungsmaßnahmen umzusetzen.

Wie wichtig zivile Helfer sind, hat uns allen das Hochwasser im August 2002 gezeigt. Wer in Zukunft in Katastrophenfällen mithelfen möchte, kann sich in der Magistrats-Abteilung für Umweltschutz melden. Dort ist seit kurzem der Bereich Zivilschutz angesiedelt. Für detaillierte Auskünfte zu diesem Thema steht die Stadtleiterin des Oberösterreichischen Zivilschutzverbandes, Frau Dipl.-Ing. Anita Wizani, unter der Telefonnummer 899-777 zur Verfügung.

Herzlichst
Ihr

Unter schwierigen Arbeitsbedingungen:

Kanal-Sanierung im Steilhang



Die alten Kanalrohre im Steilhang unterhalb des Hochhauses Glöckelstraße mussten unter schwierigsten Arbeitsbedingungen ausgetauscht werden.

Im Stadtteil Ennsleite mussten alte Kanalrohre erneuert und größer dimensioniert werden. Die wichtigste Etappe bei diesem umfangreichen Kanalsanierungs-Projekt stellte die Steilstrecke vom Bereich Märzenkeller bis zur Glöckelstraße dar: Auch die in diesem Hang verlegten Kanalrohre mussten erneuert werden (Kosten: rund 125.000 Euro).

Trotz der schwierigen Arbeitsbedingungen konnte das Bauvorhaben planmäßig und ohne Zwischenfälle abgeschlossen werden. Ein Tiefbau-Experte des Magistrates dazu: „Die Anrainer waren bei einem Gespräch im Vorfeld über die Baustelle informiert worden und zeigten sehr viel Verständnis während der Bauarbeiten.“

Die abschließende Begrünung im Bereich des Steilhanges wird - je nach Witterung - in den nächsten Wochen durchgeführt.

Subvention für Schwimmschul-Freunde

Der Verein der Freunde der Schwimmschule in Steyr soll von der Stadt mit insgesamt etwa 130.800 Euro unterstützt werden. Geplant ist auch, den Schwimmschul-Freunden mit Dienstleistungen des Magistrates, mit sogenannten lebenden Subventionen, unter die Arme zu greifen.

Der Stadtsenat beantragt beim Gemeinderat, einen dementsprechenden Beschluss zu fassen. Der Verein ist Eigentümer der Steyrer Schwimmschule und will das älteste Arbeiterbad Europas für die Bevölkerung erhalten und attraktivieren.

Altstadt-Objekte saniert. Die Sanierung von zwei Häusern im Altstadt-Bereich wird von der Stadt mit insgesamt 13.986 Euro gefördert. Der Stadtsenat hat diesen Betrag freigegeben.

Bauarbeiten am Kanal-Netz

Für Bauarbeiten am Kanalnetz in den Stadtteilen Weinzierl und Steyrdorf gab der Gemeinderat insgesamt 524.351 Euro frei. Durch die Baumaßnahmen wird die Abflusssituation in den jeweiligen Bereichen verbessert.

Stadt unterstützt soziale Organisationen

Die Stadt fördert soziale Organisationen, Kindergärten und Jugendorganisationen in diesem Jahr mit insgesamt 64.300 Euro. Der Stadtsenat bewilligte die einzelnen Subventionen und gab die Mittel frei.

Schloss-Stiege und Schlossleiten-Steg mussten gesperrt werden

Wegen der Bauarbeiten am Museums-Steg mussten die Verbindungsstiege zwischen Schloss Lamberg und Museums-Steg sowie der Schlossleiten-Steg, der den Schlosshang

Experten-Studie besagt:

Werndlpark bester Standort für Parkhaus

Der bestgeeignete Standort für ein zentrumsnahes Parkhaus in Steyr könnte der Bereich Werndlpark östlich vom Gymnasium sein. Dies hat eine Untersuchung ergeben, die von der Stadt Steyr beauftragt und von Experten des Institutes für Straßen- und Verkehrswesen der Technischen Universität Graz durchgeführt worden ist.

Die Studie wurde vor kurzem im Rathaus vor Mitgliedern des Verkehrs-Ausschusses und des Verkehrs-Beirates präsentiert. Das Experten-Team unter der Leitung von Prof. Werner Gobiet hatte die Standorte nach den Kriterien Kosten, Verkehrsplanung, Verkehrstechnik (z. B. Zu- und Abfahrt) und Umweltverträglichkeit untersucht.

Hinter dem Bereich Werndlpark **auf den Plät-**

zen zwei und drei sind die Standorte Stadt-platz und Promenade (mit Lift) gereiht.

„Dieses Ergebnis der TU Graz wird nun von weiteren Fachleuten analysiert. Im Juni wird der Verkehrs-Ausschuss eine Empfehlung für einen Standort abgeben“, erläutert Vizebürgermeister und Verkehrsreferent Dr. Leopold Pfeil die weitere Vorgangsweise der Stadt.

Dazu Bürgermeister David Forstenlechner: „Wir werden alles daran setzen, um eine für die Steyrer und die Besucher der Stadt optimale Lösung des Parkproblems in der Innenstadt zu finden.“

Die Studie der TU Graz zeigt unter anderem auch, dass es nur an Vormittagen schwierig ist, einen Stellplatz in Zentrumsnähe zu finden und dass Kurzparkzonen nicht ausgelastet, dafür Dauerparkplätze kurzfristig überlastet sind.

Der Stadtsenat hat vor kurzem 11.220 Euro freigegeben, damit die Parkraum-Studie und die Standort-Untersuchung für eine zentrumsnahe Parkgarage fortgeführt werden konnten. Die Firma, die das Projekt begonnen hatte, wurde nach einem Todesfall geschlossen. Das Institut für Straßen- und Verkehrswesen der Technischen Uni Graz hat den Auftrag nun zu Ende geführt.

Vizebürgermeister Gerhard Bremm (SP) ist im Stadtsenat für Schul- und Sportangelegenheiten, den Umweltschutz, die kommunalen Dienste, die Stadtgärtnerei und die Mülldeponie sowie für Liegenschaftsverwaltung verantwortlich. Im folgenden Beitrag berichtet er aus seinen Ressorts:

Auf den Straßen werden die Spuren des Winters beseitigt

Nachdem die Herrschaft des Winters mit Schneefall und Glatteis voraussichtlich beendet ist, steht nun die Hauptarbeit der Fachabteilung für kommunale Dienstleistungen bevor: die Säuberung der Straßen und Wege.

Das von der Stadt verwaltete Straßennetz hat einen Umfang von 270 Kilometern - inklusive der Gehwege und Gehsteige, die betreut werden. Zur Sicherung des Straßenverkehrs, aber auch für die Begehrbarkeit der Gehsteige und Gehwege mussten rund 2000 Tonnen Splitt abgebracht werden. Streusalz wurde - so wie in den Vorjahren - ganz gezielt eingesetzt, und zwar in flüssiger Form, weil es so besser zu dosieren ist.

Derzeit sind die Mitarbeiter der Straßenreinigung mit vier Kehrmaschinen beinahe rund um die Uhr damit beschäftigt, den Streusplitt wieder möglichst rasch zu entfernen. Damit auch die Parkspuren und Parkplätze gesäubert werden können, müssen wir bei Bedarf kurzfristig Halteverbote aufstellen. Ich möchte bei dieser Gelegenheit die Autofahrer dringend ersuchen, diese **Verkehrszeichen zu beachten** und somit einen reibungslosen „Frühjahrsputz“ auf unseren Straßen zu ermöglichen. Wenn das Wetter mitspielt, werden die Reinigungsarbeiten bis Anfang April abgeschlossen sein.

Kompost-Aktion am 22. März

Im November vergangenen Jahres haben wir erstmals eine Aktion durchgeführt, bei der sich Steyrerinnen und Steyrer kostenlos Kompost abholen konnten. Diese Erde stammt von den Landwirten rund um Steyr, die für die Stadt die kompostierbaren Abfälle verarbeiten („ARGE bäuerliche Kompostierer“). Auf Grund des großen Erfolges dieser Aktion wird sie am Samstag, 22. März, wiederholt. An diesem Tag kann man sich **zwischen 8 und 12 Uhr** auf dem Areal der Stadtbetriebe kostenlos Kompost abholen (solange der Vorrat reicht). Einen genauen Hinweis dazu finden Sie auf Seite 16 dieser Amtsblatt-Ausgabe.

Aktionen der Umwelt zuliebe

Eine weitere Aktion möchte ich erwähnen: die **Altspeisefett-Sammlung**. Vor einiger Zeit ist ein spezieller Sammelbehälter (der Öli) eingeführt worden, den man mit Altspeisefett füllen und kostenlos im Abfall-Sammelzentrum an der Ennser Straße abgeben kann. Zugleich er-

Vizebürgermeister Gerhard Bremm



hält man einen neuen Öli. Das gesammelte Altspeisefett wird wieder aufbereitet und dient somit als wertvoller Rohstoff zur Biodiesel-Herstellung. Diese Umwelt-Aktion ist nur ein Schritt von vielen, um aus Steyr nicht nur eine der schönsten und saubersten Städte im Land zu machen, sondern auch das Bewusstsein für effiziente Energienutzung zu steigern.

Weiters möchte ich auf die **Windel-Aktion** hinweisen: Bereits seit mehreren Jahren gibt es für frisch gebackene Mütter und Väter einen Windel-Gutschein. Dieser ermöglicht den Eltern, kostengünstiger auf ein ökologisches Wickelsystem (Stoffwindeln) umzusteigen oder von Anfang an ein solches einzuführen. Diese Aktion stellt einen echten Beitrag zur Abfallvermeidung dar. Informationen dazu erhalten Sie in der Umweltberatung der Stadt Steyr (Ennser Straße 10) unter der Telefonnummer 899-715.

Die Jugend für Umweltschutz begeistern

Ein sehr wichtiger Punkt im Bereich Umweltschutz ist die Arbeit mit Jugendlichen. Als zuständiger Referent für Schule, Sport und Umweltschutz freut es mich ganz besonders, dass unsere Umweltberatung nunmehr das **Projekt „Sonnentag“** eingeführt hat. Neben der bereits seit Jahren erfolgreich durchgeführten „Grünen Schule“ ist das Vorhaben „Sonnentag“ ein erweiterter Schulunterricht zum Thema Sonnenenergie-Nutzung (1. bis 8. Schulstufe).

Dieses Projekt ist im Herbst 2002 ausgeschrieben worden und scheint ein voller Erfolg zu werden: Bereits 35 Schulklassen haben sich dazu angemeldet und werden sich im Mai sowie Juni intensiv mit dieser interessanten und zukunftsorientierten Thematik befassen. Die Stadt leistet damit einen weiteren Beitrag, um unseren Kindern eine lebenswerte Umwelt zu gewährleisten.

Zum Bau unserer neuen Sporthalle auf dem Tabor kann ich Ihnen berichten, dass die Arbeiten exakt nach Terminplan verlaufen. Der Innenausbau ist voll in Gang. Ich freue mich schon auf den 30. August - den Tag, an dem wir unsere lang ersehnte, moderne Bezirkssport- und -kulturhalle eröffnen werden.

Zum Bild unten: Die Montage der untergehängten Holzdecke ist fast abgeschlossen, demnächst werden die Beleuchtungskörper (Aussparungen oben) installiert. Die Holzdecke ist optisch dominant und wirkt außerdem schalldämmend, was die Akustik begünstigt.



Foto: Hartlauer

Abriss der alten Rederbrücke. Nachdem die neu errichtete Rederbrücke für den Verkehr freigegeben worden ist, hat die Straßenbau-Abteilung des Landes begonnen, das alte Brückenbauwerk abzureißen. Diese Maßnahmen werden noch ein paar Wochen dauern. Dann soll der Neubau des Kreisverkehrs (Nähe Bauhaus) in Angriff genommen werden.



Foto: Hartlauer

Schulungs-Beiträge für Gemeinde-Funktionäre

Insgesamt 14.190 Euro beträgt die Summe, die vom Stadtsenat als Schulungsbeitrag für Gemeinde-Funktionäre im Jahr 2003 freigegeben worden ist. Pro Mandatar werden 394,17 Euro ausbezahlt.

Fachschule wird unterstützt

Die Fachschule für Altendienste und Pflegehilfe (Fabrikstraße 56) wird von der Stadt im heurigen Jahr mit 10.400 Euro unterstützt. Diese Fachschule ist eine wichtige Bildungseinrichtung auf dem sozialen Dienstleistungssektor der Stadt Steyr.

Steyrer Frühjahrs-Symposium zum Thema Mitarbeiter-Gespräch

„Funktioniert das Mitarbeitergespräch bei Ihnen auch nicht?“ – unter diesem Titel findet am **10. und 11. April** im Museum Arbeitswelt das **8. Steyrer Frühjahrssymposium** statt.

Am ersten Tag wird das Mitarbeitergespräch aus der Sicht des Gesetzgebers (Mag. Astrid Görtz/Bundesministerium für öffentliche Leistung und Sport), eines erfolgreichen Unternehmens (Mag. Karl Koppensteiner/BMW Motoren) und des internen Beraters (Betr. oec. Martin Duelli/Stadtamt Feldkirch) betrachtet. Am zweiten Tag beschäftigt sich der Coach und Berater Dr. Wolfgang Looss (D) mit den Themen: „Welche Chancen zur Erleichterung der Führungsarbeit liegen im Einsatz dieses Instruments?“ und „Das Mitarbeitergespräch funktioniert, wenn die Führungskraft ...“.

„In den vergangenen Jahren entwickelte sich das Steyrer Frühjahrssymposium zu einem Fixtermin für viele Politiker und Verwaltungsmitarbeiter in Österreich und Deutschland“, freut sich Bürgermeister David Forstenlechner über den ausgezeichneten Ruf und das hohe Niveau dieser Veranstaltung.

Anmelden fürs Frühjahrssymposium kann man sich bei der Personalentwicklung des Magistrates unter der Steyrer Tel.-Nr. 899-902 (Fax: 899-903, e-mail: symposium@steyr.gv.at). **Infos** gibt es auch im Internet unter www.steyr.at/symposium.

Wirtschaftskammer wird modernisiert

Die Wirtschaftskammer-Bezirksstelle Steyr wird erweitert und umgebaut. Dabei ist vorgesehen, sowohl den Altbestand den modernen Erfordernissen anzupassen als auch sechs neue Kurs- und Seminarräume zu errichten. Vor kurzem nahmen Wirtschaftskammer-Präsident Viktor Sigl, Obmann Gunter Mayrhofer und Bezirksstellenleiter Robert Wandl gemeinsam mit den Architekten Dipl.-Ing. Alois Landrichtinger und Prof. Dipl.-Ing. Klaus Zellinger den ersten Spatenstich vor. Die Bauarbeiten sollen Ende dieses Jahres abgeschlossen sein. Das gesamte Projekt wird voraussichtlich 2,1 Millionen Euro kosten.

Das Wirtschaftskammer-Gebäude an der Stelzhamerstraße wurde Ende der 70er-Jahre errichtet. Nach verschiedenen Adaptierungen im Laufe der Zeit war die räumliche Kapazitätsgrenze beim WIFI-Weiterbildungsbetrieb

nun erreicht. Ein mehr als 70-prozentiger Unternehmerzuwachs in den vergangenen Jahren sowie das ständig steigende Kurs- und Seminarangebot haben diese umfangreiche Erweiterung notwendig gemacht. **Ein Vergleich dazu:** 1981 besuchten insgesamt 641 Teilnehmer in Steyr 29 WIFI-Veranstaltungen. Bis zum Jahr 1991 wurden diese Zahlen mit 108 Kursen und 1769 Besuchern bereits verdreifacht. Im Vorjahr lag die Anzahl der Kurse und Seminare bei 262, die von 3004 Teilnehmern besucht wurden.

Die Wirtschaftskammer Steyr betreut als regionale Interessenvertretung derzeit 4566 Mitglieder, davon 2084 im Bezirk Steyr-Stadt. Im Jahr 1980 waren in beiden Bezirken zusammen 2750 Kammer-Mitglieder registriert (Steyr-Land: 1537, Steyr-Stadt: 1213).

Das Wirtschaftskammer-Gebäude an der Stelzhamerstraße wird umgebaut, weiters ist ein moderner Zubau mit neuen Kurs- und Seminarräumen geplant. Die Bauarbeiten sollen bereits Ende des Jahres abgeschlossen sein.



Stadtrat Roman Eichhübl (FP) ist im Stadtsenat für die Stadtwerke, den Versorgungsbetriebeverbund und den Wasserverband „Region Steyr“ zuständig. Im folgenden Beitrag berichtet er rund um das „Lebensmittel Trinkwasser“:

2003 – Jahr des Trinkwassers aus der Sicht der städtischen Wasserversorgung

Das Jahr 2003 ist im besonderen Maße dem Trinkwasser gewidmet und veranlasst mich, Ihnen einige Grundsätze und Probleme der Wasserversorgung näher zu bringen. Die ausreichende Versorgung mit Trinkwasser, das für den Menschen geeignet ist, wird in manchen Regionen des europäischen Kontinents zu Problemen führen, wenn nicht rechtzeitig jene Faktoren mehr beachtet werden, die für die Menge und Wassergüte von Bedeutung sind.

In manchen Ländern geht man mit Abwässern und Chemikalien nach wie vor sehr sorglos um. Das hat zur Folge, dass Trinkwasser - bevor es für den menschlichen Genuss geeignet ist - (zur Vermeidung von toxikologischen Schädigungen) in Trinkwasser-Aufbereitungsanlagen vorbehandelt werden muss.

Jene Staaten, deren Wasserversorgung aus oben angeführten Gründen beeinträchtigt ist, sehen eine Lösung des Problems darin, dass die an Ressourcen reichen Alpenländer als Trinkwasserversorger fungieren sollen.

In Österreich hat man dieses Problem schon früh genug erkannt: Zur Verbesserung der Wasserqualität ist der Umgang mit Chemikalien so vorgeschrieben, dass Flüsse und Bäche nicht geschädigt werden und die Einleitung von Abwässern nur mehr über Kläranlagen möglich ist. Auch die Landwirtschaft ist aufgerufen worden, den Einsatz von Pestiziden, Fungiziden

und Insektiziden möglichst völlig einzuschränken, weil diese Chemikalien die Qualität des Grundwassers im Wege der Vertikalfiltration negativ beeinflussen.

Letztlich ist auch die Düngemittel-Industrie eingehalten, die Landwirtschaft über den ökologischen und damit auch ökonomischen Einsatz von Düngemitteln aufzuklären und nur solche Düngemittel zu vertreiben, die keine Auswirkungen auf die Grundwasser-Qualität haben.

Im Bereich der Wasserversorgungsanlage (WVA) Steyr wird durch die Verordnung von Schutz- und Schongebieten im Einzugsbereich des Grundwassers auf den sorgfältigen Umgang mit Grundwasser gefährdenden Stoffen Bedacht genommen. In diesen Schon- und Schutzgebotverordnungen ist festgelegt, welche Handlungen und Tätigkeiten völlig zu unterlassen sind und welche Maßnahmen bei Eingriffen in den gewachsenen Boden zu setzen sind, damit eine Gefährdung des Grundwassers ausgeschlossen werden kann. So ist im Bereich des Schutzgebietes WVA Steyr-Dietach neben der Beweidung von Wiesenflächen auch eine intensive Nutzung des Bodens durch die Landwirtschaft untersagt. Da aber der Grundstückseigentümer durch solche Verbote in der Nutzung seiner Grundstücksflächen wirtschaftlich benachteiligt ist, müssen die Stadtwerke für die Grundwassernutzung entsprechende Entschädigungen zahlen.

Qualitativ hochwertiges Trinkwasser sichern

Da die Grundwasser-Anreicherung im Bereich

des Brunnenfeldes Dietach auch durch den Ennsfluss erfolgt, wird die Wasserqualität der Enns laufend überwacht. Beim Auftreten von Schadstoffen bleibt genügend Zeit, diese von den Bodenanlagen fern zu halten. Die Zeitdauer, die ein Wassertropfen vom Ennsufer bis zur Brunnenanlage benötigt, liegt zwischen 70 und 100 Tagen.

Es ist mir als Referent der Stadtwerke und als Obmann des Wasserverbandes „Region Steyr“ nicht möglich, die Trinkwasser-Problematik erschöpfend zu behandeln. Deshalb möchte ich versuchen, nur mit wenigen Worten das Problem „**sauberes Trinkwasser in ausreichender Menge**“ an Sie als Konsument heranzutragen. Jeder Bürger, der unkontrollierte Entsorgungshandlungen setzt, sollte sich darüber im Klaren sein, dass er nicht nur sich selbst sondern auch andere Mitbürger schädigt, weil die natürliche Qualität des Trinkwassers beeinträchtigt wird.

Nicht nur aus der Sicht des Umweltschutzes, sondern vor allem aus der Sicht des Grundwasser- und Gewässerschutzes sollte jeder Bürger auf dieses Problem achten und entsprechend handeln. Die angebotenen Einrichtungen des Umweltschutzes und der Abfallentsorgung haben ja vor allem auch den Schutz des Grund- und Oberflächenwassers und damit des Trinkwassers zum Ziel.

Um die Trinkwasserversorgung für unsere Bevölkerung zu sichern, muss dieser Dienstleistungsbereich in öffentlicher Hand bleiben. Es darf in Zukunft auf keinen Fall so sein, dass einerseits durch bestimmte EU-Richtlinien und andererseits durch GATS-Verhandlungen mit der WTO einigen Großkonzernen die Trinkwasserversorgung - mit höchstmöglicher Gewinnerorientierung - übertragen wird. Denn nur die öffentliche Hand ist ein Garant dafür, dass auch in Zukunft der Bevölkerung **qualitativ hochwertiges Trinkwasser in ausreichender Menge zu einem fairen Preis** zur Verfügung gestellt wird.

Ich hoffe, dass ich Ihnen, sehr geehrte Leser, mit dieser Darstellung die Bedeutung und den Stellenwert des „Überlebensmittels“ Trinkwasser wieder einmal näher bringen konnte.

Roman Eichhübl

Stadtrat



75.000 Euro für Europäische Wissenschaftstage in Steyr

Der Gemeinderat hat beschlossen, die Europäischen Wissenschaftstage 2003 in Steyr mit 75.000 Euro zu fördern. Diese renommierte Tagung wird von 13. bis 18. Juli stattfinden. Das Thema heuer ist „Personnel Economics“ (Arbeitsmarkt-Theorie), viele anerkannte Wissenschaftler aus diesem Bereich werden in Steyr referieren. Der wissenschaft-

liche Leiter der diesjährigen Veranstaltung ist Edward Paul Lazear aus Stanford.

Die Europäischen Wissenschaftstage haben in Steyr bereits Tradition. Bei den jährlich stattfindenden Symposien präsentieren international renommierte Wissenschaftler der Öffentlichkeit neue Forschungsergebnisse.

»» BLICK IN DIE

Der Stadtteil Ennsleite

Egal, ob es sich um Geschenke, Gutscheine, Handarbeiten, Kulinarisches oder Sonstiges handelt.

Die Kaufmannschaft der Ennsleite ist immer bemüht, Ihren Bedürfnissen und Wünschen bestmöglich nachzukommen und schafft durch ihr geschultes Personal ein familiäres Einkaufsklima.

BRITA'S ECK

Ihr Fachgeschäft für
GARNE
WOLLE
ZUBEHÖR

Brita Gabath
 Arbeiterstr. 39
 4400 Steyr
 Tel.&Fax: 07252/4649
 Mobil: 0650/3206050
 Brita.Eck@tutanet.at

Klein, aber fein!
 Wir erledigen gerne Ihre Strick-, Stick- u. Häkelaufträge
 und Schneiderarbeiten (Änderungen)
 und bieten Ihnen laufend Handarbeitskurse an!

Kultur-, Freizeit- u. Jugendzentrum Ennsleite Hafnerstraße 14, 4400 Steyr

*Modernste
 Bühnentechnik
 für sämtliche
 Arten von
 Veranstaltungen*



Fassungsvermögen: **250 Personen**
 Mietmöglichkeit (nicht für Privatpersonen): **€ 100,- täglich**
 excl. Technik u. Reinigung
 Kontaktpersonen: Familie Glanzer, Tel.: 0676/7216345

Wellness & Hair

Farbe - Schnitt - Welle

Monika Leitner

A-4400 Steyr, Hubergutstraße 14c Öffnungszeiten:
 Tel. 07252 / 44 150 Mo - Fr 8.00 - 18.00 Uhr
 Um Voranmeldung wird gebeten Sa 8.00 - 13.00 Uhr

- **Große Kinderspielecke**
- **Donnerstag = Pensionistentag**
- **15% Ermäßigung nach Vorzeigen des Pensionistenausweises**
- **Rollstuhlgerechter Eingang**
- **Angenehme Atmosphäre**
- **Auch Montags geöffnet**

Ennsleiten- APOTHEKE und DROGERIE

Mag. pharm. Öhner



4400 Steyr, Arbeiterstraße 11, Tel. 07252 / 544 82, Fax 544 82 - 16

Schön und schlank in den Frühling
**Spezialbehandlungen
 für Gesicht und Körper**
**NEU!! Aromawickel
 Balancer (mechan. Lymphdrainage)**

STADTVIERTEL



e hat viel zu bieten!

Ohne lange Parkplatzsuche und ohne Parkgebühren für den Kunden.

Nur wenige Gehminuten von der Verkehrsdrehscheibe Bahnhof (Bundesbahn, Städtische Verkehrsbetriebe, Taxis) entfernt, liegen die Unternehmen in zentraler Lage.

Kommen Sie und überzeugen Sie sich selbst!

 Herr Michael Aglas Filialeiter/Arbeiterstraße gelernter Koch, verheiratet, 25 Jahre Tel. 53 570	<p>Wir sind ganz in Ihrer Nähe!</p> <p>“Wir garantieren fachgerechte Bedienung und hochwertige Qualitätsprodukte.”</p>	 Frau Cornelia Hofbauer Filialeiterin/Karl Marx Straße erfahrene Einzelhandelskauffrau, verheiratet, 43 Jahre Tel. 52 281	 www.zellinger.at
	ZELLINGER - QUALITÄT ZU FAIREN PREISEN!		

Nehmen Sie den Frühling mit - bei Blumenfreund - Ihrem Fachgeschäft gleich in Ihrer Nähe. Blühende Geschenkideen erwarten Sie. Die Blumenfreund Floristinnen freuen sich auf Ihren Besuch.



Das nächste Blumenfreund - Fachgeschäft finden Sie:
im TABOR Einkaufsland Tel. 07252 76479
Enge Gasse 17 Tel. 07252 54 3 22
und auf der Ennsleite Hubergutstraße beim Billa Markt
07252 44 7 22.

P.S. Holen Sie sich Ihre Stammkundenkarte - damit sparen Sie bei jedem Einkauf sofort 5 %!

DROGERIE PARFUMERIE

preiffer

Steyr - Münichholz Punzerstraße 16 Tel.: 07252/86986;
Steyr - Ennsleite Arbeiterstraße 37 Tel.: 07252/47758;

Liebe Eltern!
Wickeln mit Stoff, so bequem wie mit Wegwerfwickeln.
Dieses Popolino-Wickelsystem wird vom Land Oberösterreich mit € 102,- gefördert - ab einem Einkauf von € 250,-.

**Lassen Sie sich ausführlich beraten!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**

Erinnerung an **Chronik** die Vergangenheit

Vor 100 Jahren

- Die diesjährige Generalversammlung des k. privaten, bewaffneten, uniformierten Bürgerkorps in Steyr findet am 1. März unter Vorsitz von Kommandant Viktor Ortler statt.
- Der berühmte Asien-Reisende Dr. Kurt Boeck hält im „Hotel Schiff“ in Steyr über Einladung des Alpenvereins einen sehr gut besuchten Vortrag.
- Die Kunstmalerin Therese Kratky veranstaltet in ihrem Atelier eine Ausstellung von Malereien und Zeichnungen ihrer Schülerinnen sowie Bilder ihrer eigenen Hand.
- Die Eheleute Karl und Viktoria Seeger verkaufen ihr Haus Gleinker Gasse Nr. 4 samt Seifensiederei wegen andauernder Kränklichkeit des Ersteren an den Seifensieder Josef Lettner junior.
- Am 29. März findet in Steyr im „Hotel Schiff“ das Konzert des königlichen Hofopernsängers Alfred Rittershaus aus Berlin unter Mitwirkung der Klaviervirtuosin Marie Kleinhanns aus Hannover statt.

Quelle: Illustrierter Steyrer Geschäfts- und Unterhaltungskalender 1904

Vor 75 Jahren

- Einige Eisenbahntarife nach den wichtigsten Stationen der ÖBB: Hauptroute Steyr-Wien: nach St. Valentin 1,40 Schilling; Amstetten 3,20 S, mit der 1. Klasse 4,60 S; nach Wien 9 S, mit der 1. Klasse 12,60 S; nach Salzburg 8,20 S, 1. Klasse 11,80 S.
- Abschiedsfeier für den gewesenen Ortskartellobmann und Stadtrat Hermann Kletzmayer, der als Beamter der Krankenkasse „Volksschutz“ zum Inspektor ernannt und nach Linz versetzt wird.
- Lichtbildervortrag „Steyr, ein Stück versteinert Mittelalter“, veranstaltet vom Katholischen Volksbildungsverein Steyr, wozu Herr Hochwürden Alois Seyr 160 Lichtbilder nach eigenen Aufnahmen geschaffen und der Fachlehrer Franz Trauner den Text verfasst hat.
- 30-jährige Bestandsfeier des lokalen Buchdruckervereins „Typografia“, wobei das Buchdrucker Gesangsquartett „Mandl“ aus Wien mitwirkt.
- Zum Besuch der Steyr-Werke trifft eine schwedische Reisegesellschaft ein, die aus rund 90 industriellen Kaufleuten besteht.

Quelle: Illustrierter Steyrer Geschäfts- und Unterhaltungskalender 1929

Vor 50 Jahren

- Der Musikverein Gleink hält im Vereinsheim „Roithner“ in Gleink seine 22. Jahreshauptversammlung ab. Zum Obmann wird Franz Schützenhofer gewählt. Das anschließende Vereinskonzert der Blasmusik bringt ein auserlesenes Programm, wobei die gute Leistung des erst 15-jährigen Klarinettenisten Sepp Schedlberger besonders zu erwähnen ist.
- Die rumänische Regierung bestellt bei der Waffenfabrik Steyr 61.000 Gewehre, wodurch wieder viele Arbeiter einen neuen Verdienst finden.
- In der Turnhalle der Hauptschule in Münchenholz findet ein Geräte-Wettkampf der Mädchenabteilung des Allgemeinen Turnvereines statt, bei dem 120 Mädchen zwischen 10 und 17 Jahren antreten. Die Siegerinnen: Oberstufe: Sieglinde Winter, Mittelstufe: Susanne Sandtner, Unterstufe: Gunhild Steiner.
- 26. März: Unter 16 der bedeutendsten europäischen Autokonstruktionen der 1- und 1,5-Liter-Klasse erringt in der Konkurrenz im Coupe d'Europe in Paris nach Leistung, Ästhetik und Komfort der im Assembling-Verfahren von der Steyr-Daimler-Puch AG ausgeführte Steyr-Fiat 1400 die beste Bewertung.
- Josef Hack, eine Persönlichkeit, die in Steyr nicht nur durch die Messer- und Stahlwarenfabrik Hack sehr bekannt ist, sondern auch große Verdienste um kommunale, kulturelle und gesellschaftliche Vereinigungen erworben hat, feiert seinen 60. Geburtstag.

Quelle: Steyrer Kalender 1954



Beliebter Treffpunkt für Freunde der speziellen Wasser-Heilkur: In der Neuschönau am Bergerweg gab es um 1900 eine Kneipp-Kaltwasser-Anstalt.

Vor 25 Jahren

- Einstimmig beschließt der Gemeinderat, dass der geplante Stadtsaal auf dem Areal neben dem Volkskino-Gebäude errichtet wird. Das Projekt, das Casino an der Leopold-Werndl-Straße abzutragen und an dieser Stelle einen großen Stadtsaal zu bauen, hat man damit fallen lassen. Der neue Stadtsaal wird 500 Sitzplätze bei Tischen umfassen und bis Sommer 1979 fertig gestellt sein. Die Kosten werden auf 20 Millionen Schilling geschätzt.
- Der Bundespräsident verleiht dem Steyrer Lyriker Othmar Capellmann (75) den Titel „Professor“. Landeshauptmann Dr. Ratzenböck würdigt seine Verdienste: „Dass einer der Stilen in unserem Lande ausgezeichnet wird, erfüllt mich mit besonderer Freude.“

Quelle: Steyrer Kalender 1979

Vor 10 Jahren

- Am 1. März wird das Kreisgericht Steyr Landesgericht. Die Bezeichnung Landesgericht können bis dahin nur jene Landesgerichtshöfe erster Instanz führen, die ihren Sitz in einer Landeshauptstadt haben. Durch die vom Nationalrat beschlossene Gesetzesänderung ist das Landesgericht Steyr seit März auch für Rechtsstreitigkeiten zuständig, die das Finanzstrafgesetz, das Entschädigungsgesetz, das Datenschutzgesetz, das Strafvollzugsgesetz und das Mediengesetz betreffen.
- Am 13. März eröffnet Frauenministerin Dohnal die Frauenstiftung Steyr - eine in dieser Form bis dahin einzigartige Einrichtung in Österreich. Der Grundstein ist bereits 1991 von engagierten Frauen gelegt worden.
- Nach fast 27 Jahren unermüdlichen Wirkens in Steyr tritt der evangelische Pfarrer Mag. Manfred Dopplinger kurz nach Vollendung seines 75. Lebensjahres in den Ruhestand.

Quelle: Steyrer Kalender 1994

Anmeldungen für die städtischen Kindergärten und Horte

Die Neueinschreibungen für das Kindergarten- und Hortjahr 2003/2004 sind von **Montag, 31. März, bis Freitag, 4. April**, direkt im jeweiligen Betrieb möglich. Die Anmeldungen werden in dieser Woche täglich zwischen 8 und 12 Uhr entgegengenommen; am Mi, 2. April, auch von 14 bis 18 Uhr.

Die ausgefüllten Anmeldeformulare sind bis spätestens Fr, 2. Mai, bei der Kindergarten- bzw. Hortleitung abzugeben. Zwischen 2. und 6. Juni erhalten Sie eine schriftliche Mitteilung über die Aufnahme Ihres Kindes. **Das Kindergarten- und Hortjahr 2003/2004 beginnt am Montag, 1. September 2003.**

In den städtischen Kindergärten werden Kinder nach **Vollendung des dritten Lebensjahres** aufgenommen. Diese Altersgrenze kann erhöht werden, wenn die höchstzulässige Kinderanzahl bereits mit älteren Kindern erreicht wird.

Öffnungszeiten in den Kindergärten und Horten:

■ **Teilzeitbetreuung in den Kindergärten:**

Mo bis Fr 7.30 - 12.30 Uhr

■ **Ganztagsbetreuung in den Kindergärten:**

Mo bis Do 7.30 - 12.30 Uhr und 14 - 16 Uhr;

Fr 7.30 - 12.30 Uhr

■ **Halbtags- oder Teilzeitbetreuung im Kindergarten Dieselstraße (Resthof):**

Mo bis Fr 7.30 - 11.30 Uhr od. 7.30 - 12.30 Uhr

Mo bis Fr 11.30 - 16.30 Uhr od. 12.30 - 16.30 Uhr

■ **Tagesstättenbetreuung in den Kindergärten**

(für Kinder, deren Eltern berufstätig sind):

Mo bis Fr 6.30 - 18 Uhr

■ **Hortbetreuung** (für schulpflichtige Kinder, deren Eltern berufstätig sind):

Mo bis Fr 11 - 18 Uhr

Städtische Kindergärten:

Stadtteil Ennsleite: ■ Marxstraße 15, Tel. 575-312: Teilzeit-, Ganztags- und Tagesstättenbetreuung. ■ Wokralstraße 5, Tel. 575-314: Teilzeit-, Ganztags- und Tagesstättenbetreuung;

und zusätzlich eine Gruppe (Expositur) im Haus Arbeiterstraße 41, Tel. 575-313, mit Teilzeitbetreuung

Stadtteil Münichholz: ■ Plenkberg, Punzerstraße 1, Tel. 575-308: Teilzeit-, Ganztags- und Tagesstättenbetreuung. ■ Leharstraße 23, Tel. 72799: Teilzeit-, Ganztags- und Tagesstättenbetreuung

Stadtteil Tabor: ■ Taschelried, Blümelhuber-

straße 21, Tel. 575-304: Teilzeit-, Ganztags- und Tagesstättenbetreuung

Stadtteil Resthof: ■ Resthofstraße 39, Tel. 74932: Teilzeit-, Ganztags- und Tagesstättenbetreuung. ■ Dieselstraße 15, Tel. 575-305: Teilzeit- und Halbtagsbetreuung

Stadtteil Gleink: ■ Gleinker Hauptstraße 12, Tel. 575-307: Teilzeitbetreuung

Stadtteil Wehrgraben: ■ Wehrgrabengasse 83A, Tel. 575-314: Teilzeit-, Ganztags- und Tagesstättenbetreuung. ■ Fabrikinsel 1, Tel. 47067: Teilzeit-, Ganztags- und Tagesstättenbetreuung

Stadtteil Reichenschwall: ■ Stelzhammerstraße 11, Tel. 43880: Teilzeitbetreuung

Städtische Horte:

Stadtteil Münichholz: ■ Plenkberg, Punzerstraße 1, Tel. 575-308; ■ Leharstraße 23, Tel. 72799

Stadtteil Wehrgraben: ■ Wehrgrabengasse 83A, Tel. 575-314

Stadtteil Ennsleite: ■ Wokralstraße 5, Tel. 575-311

Stadtteil Resthof: ■ Sparkassenplatz 4A, Tel. 575-351



www.bawag.com

Ganz Österreich im Wohnbau-Fieber:

**Ärmel-Hoch
Wohnkredit**

ab **3 7/8 %**

Mit Konkurrenz-
Kredit-Check!

Bsp. Hypothekarkredit: bei € 50.000,- fix auf 1 Jahr, Bearbeitungsentgelt 2%, Lfz. 25 J., Effektivzinssatz: 4,2%



Die BAWAG P.S.K. Gruppe
1.800x in Österreich.



Ausstellungen

Ganzjährig geöffnet

Verschiedene Ausstellungen im städtischen Museum: Volkskundliche Sammlungen, Lamberg'sche Krippenfiguren, Werndl-Saal, Steinparz'sche Vogelsammlung, Sensenhammer, Nagelschmiede, Petermandl'sche Messersammlung Museum der Stadt Steyr, Grünmarkt 26 (Tel. 575-348); geöffnet: im März Mi - So von 10 bis 16 Uhr; ab April Di - So von 10 bis 16 Uhr

11. bis 27. 4.

Club der Malfreunde Steyr: Gefühle, Gedanken, Inspirationen... Schlossgalerie Steyr, Blumauergasse 4; geöffnet: Di - So von 10 bis 12 und 14 bis 17 Uhr

Bis 27. 4.

Aquarelle & Bleistiftzeichnungen von Michaela Moser „Café-Galerie Fröhlich“, Münichholz, Ecke Punzer-/Wagnerstraße; geöffnet: Mo - Sa von 7 bis 19 Uhr, So von 8 bis 19 Uhr

19. 3. bis 11. 4.

Internationales Fotokunst-Festival MOTIVA Digitale Innovation & Fotokunst aus Steyr In den Gängen des Rathauses, Stadtplatz 27; zu besichtigen während der Arbeitsstunden

Bis 30. 3.

Rosemarie König: „Sinnende Farbe“ Schlossgalerie Steyr, Blumauergasse 4; geöffnet: Di - So von 10 bis 12 und 14 bis 17 Uhr



Kartenvorverkauf für Veranstaltungen der Stadt Steyr

Stadtservice im Rathaus (Stadtplatz 27), Tel. 575-800. Mo, Di und Do jeweils von 7.30 bis 17 Uhr, mittwochs und freitags zwischen 7.30 und 13 Uhr

Dienststelle für Kulturangelegenheiten (Stadtplatz 31), Tel. 575-343. Montags bis freitags von 8.30 bis 12 Uhr sowie Mo, Di und Do jeweils auch zwischen 13.30 und 16 Uhr

Veranstaltungen

Mi, 19. 3.



„Botswana und Namibia – die letzte große Wildnis Afrikas“ Diaschau von Sepp Essl. Mit zwei Geländefahrzeugen vom Kunene in Namibia zum Okavango-Delta und in die Wüste Kalahari in Botswana. Karten (8 Euro Erwachsene/6 Euro Schüler) im Büro der Pfarre Resthof (Tel. 75481), bei der Bank Austria-Creditanstalt Steyr (Stadtplatz 20 und Ennsner Straße 2). Der Erlös aus dieser Veranstaltung kommt einem Sozialprojekt in Namibia zugute. Stadtsaal Steyr, 19.30 Uhr

Do, 20. 3.

Duo-Konzertabend mit Mirijam Contzen (Violine) & Florian Uhlig (Klavier). Abo II sowie Freiverkauf; Restkarten zu 28/23/17,50/11,50 Euro im Kulturamt, beim Stadtservice und an der Abendkasse. Mirijam Contzen ist eine ganz ungewöhnliche Begabung. Durch die beständige Qualität ihrer zahlreichen Konzerte, durch ihr erstaunlich reiches Repertoire und die Standhaftigkeit ihres Charakters lässt sie klar erkennen, dass ihre brillanten Leistungen einer tief verwurzelten

künstlerischen Natur entspringen. Florian Uhlig spielt sehr agil und überaus emotional. Zuletzt hat der technisch versierte, ungemein abwechslungsreich spielende Pianist die Zuhörer auf seiner Seite. Programm: Bach, Mendelssohn-Bartholdy, Medtner, Prokofjew. Stadtheater Steyr, 19.30 Uhr

Fr, 21. 3.

Aktion „KinoKultur Steyr“: „Nicht von dieser Welt“ Drama – ITA 1999. Karten zu 3 Euro gibt es ab 17 Uhr an der Theaterkasse. Weitere Infos: www.kinokultur.at Cityplexxxx Steyr, großer Saal, 17.30 Uhr

Fr, 21. 3., bis So, 23. 3.

Briefmarken-Werbeschau Kultur-, Freizeit- und Jugendzentrum Ennsleite, Hafnerstraße 14; geöffnet: Fr 17 bis 19 Uhr, Sa 9 bis 12 und 14 bis 19 Uhr, So 9 bis 12 Uhr

Sa, 22. 3., und So, 23. 3.

Das Märchen-Ensemble der Volksbühne Steyr präsentiert die Lausbuben-Geschichte „Max und Moritz“ von Wilhelm Busch - nach der Bearbeitung von Beate Steger. Karten zu 6,50/5,50/3,50 Euro in der Volksbank Alpenvorland (Stadtplatz 31, Tel. 53954), in der Spielzeuggecke (City Point, Tel. 52214) und eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn an der Nachmittagskasse (Tel. 53512). Altes Theater Steyr, jeweils um 16.30 Uhr

So, 23. 3.

Frühjahrskonzert der Stadtkapelle Steyr Karten (8 Euro) erhält man im Kartenbüro Hack (Stadtplatz 40) und bei Mitgliedern der Stadtkapelle (Tel. 0676/6426130). Stadtheater Steyr, 10 Uhr

Mi, 26. 3.

Oö. Puppenbühne Liliput mit dem Stück: „Der Bärenschreck von Santa Crake“ Karten zu 2,30 Euro in allen Raiffeisenbanken der Region Steyr und an der Nachmittagskasse. Raiffeisenbank Steyr, Stadtplatz 46, 15 Uhr

Do, 27. 3., und Fr, 28. 3.

„Kinder trauern anders“ Das mobile Hospiz Steyr und das Bildungszentrum Dominikanerhaus veranstalten im Dominikanerhaus einen **Vortrag** (27. 3., 19.30 Uhr) und ein **Seminar** (28. 3., 9 - 16.30 Uhr) zum Thema „Kinder trauern anders“. Referentin für Trauerbegleitung: Josefine Müllleder. Infos und Anmeldung: Tel. 07252/9087654 od. 0699/10423212.

Fr, 28. 3.

„Tag der offenen Tür“ im Waldorf-Kindergarten Steyr-Zentrum

Interessierte Eltern und ihre Kinder erwartet folgendes Programm: Puppenspiel, Aquarelle malen, Eurethmie, Tonarbeiten, Vollwertbuffet und viel Information. Weitere Infos auf der Homepage des Kindergartens

(www.waldorfkiga-steyr-zentrum.at.tf).

Waldorfkindergarten Steyr-Zentrum, Redtenbachergasse 6, 14 bis 17 Uhr

Kabarett mit Andrea Händler

- „Paradies“. Kartenvorverkauf: Oö. Nachrichten (Werndlstr. 3), Allgemeine Sparkasse (Tabor-Einkaufsland), Fa. Hartlauer/Stadtplatz, Stadtservice im Rathaus und Kulturamt Steyr. Veranstalter: Konzertagentur Weiler, Linz, Tel. 0732/348375.

Altes Theater Steyr, 20 Uhr

Sa, 29. 3.

Benefiz-Konzert und Lesung

zugunsten der Steyrer Hochwasser-Opfer.

Rupert Federsel liest aus seinen Büchern und präsentiert das Buch „Der Mann ohne Schatten“. Es spielen: Birgit Kolar/Violine (Rundfunkorchester München), Helmut Lackinger/Violine (Wiener Symphoniker), Werner Frank/Viola (Wr. Symphoniker), Josef Luitz/Violoncello (Nö. Tonkünstler-Orchester); unter Mitwirkung von Mag. Jörg Schaubberger (PKS Bad Ischl). Karten zu 10,50/9/7,50/4,50/3 Euro erhalten Sie im Kulturamt, beim Stadtservice sowie an der Abendkasse. 50 % Ermäßigung für Schüler, Lehrlinge, Studenten, Präsenz- und Zivildienstler sowie Invalide. Senioren- und Kulturgutscheine werden eingelöst.

Altes Theater Steyr, 19.30 Uhr



Birgit Kolar (links) vom Rundfunkorchester München wird beim Benefizkonzert u. a. mit Mitgliedern der Wiener Symphoniker spielen. Rupert Federsel (rechts) liest an diesem Abend aus seinen Büchern.

Festkonzert

anlässlich „5 Jahre Bruckner-Sängerknaben Steyr“. Mitwirkende: Gastchor aus Ripatransone - San Benedetto, MGV Sängerknaben Steyr. Karten zu 10 Euro sind im Kulturamt, beim Stadtservice und an der Abendkasse erhältlich. 50 % Ermäßigung für Schüler, Lehrlinge, Stu-



Eine Dance-Company aus Los Angeles ist erstmals auf Europa-Tournee und gastiert am Mittwoch, 2. April, mit einer faszinierenden Latino-JazzDance-Show in Steyr: „Elements of Life“ heißt das Programm, das in den Vereinigten Staaten als Sensation der Latino-Szene gefeiert wird. Die Aufführung, bei der die Sinne zu neuem Leben angeregt werden, beginnt um 19.30 Uhr im Stadttheater.

denten, Präsenz- und Zivildienstler sowie Invalide. Senioren- und Kulturgutscheine werden eingelöst.

Stadttheater Steyr, 19.30 Uhr

So, 30. 3.

Festgottesdienst

anlässlich „5 Jahre Bruckner-Sängerknaben Steyr“, der gemeinsam mit dem italienischen Chor „Madonna di S. Giovanni“ gestaltet wird. Eintritt frei. Infos unter Tel. 0676/7703826 oder 07252/48205.

Kirche St. Franziskus - Resthof, 9.30 Uhr

Chorkonzert

des Chores „Madonna di S. Giovanni“, anlässlich „5 Jahre Bruckner-Sängerknaben Steyr“. Karten gibt es bei den Mitgliedern (Tel. 0676/7703826 oder 07252/48205) und an der Nachmittagskasse.

Michaelerkirche Steyr, 15.30 Uhr

Mo, 31. 3.

Benefiz-Konzert

zugunsten von Hochwasser-Opfern mit fünf **Weltklasse-Musikern**, die sich zu einem **Klarinettenquintett** zusammengefunden haben. Chris Lohner wird zwischen den Musikstücken aus dem Alten Testament lesen. Eintritt: 15 Euro; Kartenverkauf: Friseur Meidl (Enge), Reisebüro Ruefa (Stadtplatz) sowie an der Abendkasse.

Das Klarinettenquintett „interclarinet“: Norbert Täubl (Wr. Philharmoniker), Manfred Preis (Berliner Philharmoniker), Johannes Gleichwelt (Radio-Symphonieorchester Wien), Harald Harrer (Prof. an der Hochschule für Musik

Nürnberg-Augsburg) und Jozsef Balogh (Opernhaus Budapest, Präsident der Ungarischen Klarinettenengesellschaft). Für die Lesungen zwischen den Musikstücken konnte die bekannte Moderatorin und Buchautorin Chris Lohner gewonnen werden. Nähere Infos zur Veranstaltung bei Doris Stratmann (Tel. 0664/3454210) oder Ruth Pohlhammer (Tel. 0664/8949100).

Michaelerkirche Steyr, 19.30 Uhr

Mi, 2. 4.

Gastspiel der „Liz Imperio Instincts Live Media Dance Company“ Los Angeles, USA:

„Elements of Life“

Latino-JazzDance-Event – erstmalig in Europa. Abo II und III sowie Freiverkauf; Restkarten (28/23/17,50/11,50 Euro) erhält man im Kulturamt, beim Stadtservice sowie an der Abendkasse. 50 % Ermäßigung für Schüler, Lehrlinge, Studenten, Präsenz- u. Zivildienstler sowie Invalide. Senioren- und Kulturgutscheine werden eingelöst.

„Instincts“ nimmt die Besucher mit auf eine unglaubliche Reise durch die „Elements of Life“. Hier werden die Sinne zu neuem Leben angeregt: Sehen, Riechen, Hören, Schmecken, Fühlen – diese Reise soll sie bewusster erlebbar machen. Das Leben ist zu kostbar, um es zu vergeuden.

Stadttheater Steyr, 19.30 Uhr

Do, 3. 4.

„Mongolei - Land ohne Zäune“
Dia-Vortrag von Franz Steindl.
Schwechater Hof, Leopold-Werndl-Straße 1,
19.30 Uhr

Wo?Journal Was?Wann?

Fr, 4. 4.

Osterbazar im Waldorf-Kindergarten „Villa Soluna“
Der Waldorf-Kindergarten „Villa Soluna“ in Münichholz veranstaltet einen Osterbazar, bei dem von den Eltern und Kindergärtnerinnen selbst gemachte Spielsachen (Puppen, gefilzte und gestrickte Tiere usw.) sowie Türkränze, Ostergestecke und Palmbüschen angeboten werden. Für die Kinder wird um **15 und 16 Uhr** ein **Puppentheater** aufgeführt. Ein Frühlingsbuffet und der Informationsaustausch zwischen Besuchern und Kindergärtnerinnen runden diesen Nachmittag ab.
Waldorf-Kindergarten Münichholz, Puschmannstraße 10, 14.30 bis 17 Uhr

**Aktion „KinoKultur Steyr“:
„Panic Room“**

Thriller – USA 2001. Karten (€ 3) ab 17 Uhr an der Theaterkasse. Weitere Infos unter www.kinokultur.at
Cityplexx Steyr, großer Saal, 17.30 Uhr

Konzert: „no problem orchestra“

Das Kärntner no problem orchestra ist kein „normales“ Orchester: Behinderte Menschen musizieren gemeinsam und haben es geschafft, den Mitleids-Applaus gegen Anerkennung zu tauschen. Karten (Erw. € 15/Schüler € 10) erhält man im Kartenbüro Hack, Stadtplatz 40, oder bei der Bank Austria - Creditanstalt, Stadtplatz 20.
Museum Arbeitswelt, 19.30 Uhr

Sa, 5. 4.

Pfadfinder-Bazar

Angeboten werden Schallplatten, Spiele, Bücher und Kleidung - vor allem für Jugendliche. Der Erlös kommt der Jugendarbeit der Steyrer Pfadfinder zugute. Wer für den Bazar etwas abgeben möchte, kann es von 31. 3. bis 4. 4. jeweils zwischen 17 und 19 Uhr im Pfadfinderheim (neben HAK-Parkplatz) abgeben.
Pfadfinderheim Steyr, Reithoffergasse 11, 8 bis 13 Uhr - Zugang und Parkmöglichkeit beim HAK-Parkplatz

Kirchenmusikfestival Passion 2003

Geistliches Abendkonzert mit Elisabeth Ragl (Violoncello) und Wolfgang Reifeneder (Percussion); Werke von Johann Sebastian Bach (Suite Nr. 2 und Nr. 6), Mark Glentworth und Helmut Schmidinger (1969) - „Wenn sie schweigen, werden die Steine schreien“. Karten zu 7 Euro gibt es im Kulturamt, beim Stadtservice und an der Abendkasse. Schüler, Lehrlinge, Studenten, Präsenz- u. Zivildienstler sowie Invaliden erhalten 50 % Ermäßigung. Senioren- und Kulturgutscheine werden eingelöst.
Michaelerkirche Steyr, 19.30 Uhr

Sa, 5. 4., und So, 6. 4.

Styria-Theater Steyr mit dem Märchen:

„König Drosselbart“
von Theo Braun und Hans Pero; Regie: Pili Cela und Stefan Böhm. Karten zu 6,50/5,50/3,50/2,50 Euro sind in der Volksbank Steyr (Stadtplatz 31, Tel. 53954) und an der Nach-

mittagskasse erhältlich.
Altes Theater Steyr, jeweils 14 und 16.30 Uhr

So, 6. 4.

Missa „L' hora passa“

von Ludovico da Viadana (1564 – 1627). Eintritt frei, freiwillige Spenden. Veranstalter/Info: Kirchenmusikvereinigung Sancta Caecilia, Prof. Otto Sulzer, Tel. 07254/8322.
Michaelerkirche Steyr, 10 Uhr

Di, 8. 4.

Opern- und Musikreisen

Rudolf Wallner, seit 25 Jahren Fachreiseleiter in diesem Bereich, präsentiert verschiedene Opern- bzw. Musikreisen und stellt seinen neuen Gedichtband über Giuseppe Verdi vor.
Eintritt frei.
Hotel Minichmayr, 19 Uhr

Do, 10. 4.

„Lass der Feder freien Lauf“

- szenische Lesung mit Kammermusik; Briefwechsel zwischen Johannes Brahms und Clara Schumann. Mit Mercedes Echerer, Martin Müller-Reisinger u. a. Abo I-A und I-C sowie Freiverkauf; Restkarten (€ 19/16/11,50/10) erhalten Sie im Kulturamt, beim Stadtservice im Rathaus sowie an der Abendkasse. 50 % Ermäßigung für Schüler, Lehrlinge, Studenten, Präsenz-/Zivildienstler und Invaliden. Senioren- und Kulturgutscheine werden eingelöst.
Eine musikalisch-literarische Soiree zu Clara Schumann, Robert Schumann und Johannes Brahms. Brahms galt als Frauenfeind - mit einer Ausnahme: Er verehrte Clara Schumann, die Frau seines Komponistenkollegen Robert Schumann. Aus der respektvollen Anerkennung für die vierzehn Jahre ältere Frau, deren Ruhm als Pianistin über Europa hinausging,

„Lass der Feder freien Lauf“ - ist der Titel einer musikalisch-literarischen Soiree am Donnerstag, 10. April, im Stadttheater. Inhalt ist die Liebe zwischen Johannes Brahms und Clara Schumann, der Frau seines Komponistenkollegen. Zahlreiche Briefe dokumentieren diese inspirierende, aber problematische Beziehung. **Die Mitwirkenden (v. l.):** Martin Müller-Reisinger spielt Johannes Brahms, Mercedes Echerer verkörpert Clara Schumann und Thomas Kerbl spielt am Klavier Kompositionen von Johannes Brahms sowie Clara und Robert Schumann.



Foto: Christian Herzenberger

wurde Liebe: „Ich hab dich so unendlich lieb, dass ich es gar nicht sagen kann.“ Über dieser Liebe hing jedoch der Schatten Robert Schumanns, dessen geistige Umnachtung immer weiter fortschritt. Als Schumann 1856 starb, endete auch die heiße Phase der Beziehung, die sich in eine vierzig Jahre währende Freundschaft wandelte.

Stadtheater Steyr, 19.30 Uhr

9. Steyrer Vortragsfestival

„Irland“ - ein **irischer Abend** mit der neuesten **Diashow** von Wolfgang Fuchs, **Live-Musik** der irischen Folk-Gruppe „The Stokes“ sowie **Whiskey-Verkostung** von „Bushmills“, der ältesten Whiskey-Destillerie der Welt. Abendkasse: Erwachsene € 16, Studenten € 14, Kinder bis 12 Jahre € 10; Kartenvorverkauf mit Vorverkaufsermäßigung bei: Intersport Eybl und Ruefa-Reisen. Infos, Kartenreservierungen sowie eine aktuelle Vorschau unter:

www.wolfgang-fuchs.at

Stadtsaal Steyr, 19.30 Uhr

„www.powerkabarett.com“

- ein humoristisches Wirtschafts- und Motivations-Kabarettprogramm mit Seminarcharakter: In zwei Stunden erhält man wertvolle Tipps für das Berufs- und Privatleben, für Sexualität und Gesundheit, für Beziehungen und die Persönlichkeitsentwicklung. Erwarten Sie nichts, denn die Erwartungshaltung ist keine artgerechte Haltung.

Karten zu 15/10 Euro gibt es im Kulturamt, beim Stadtservice und an der Abendkasse. Schüler, Lehrlinge, Studenten, Präsenz- u. Zivildienstler sowie Invaliden erhalten 50 % Ermäßigung. Senioren- und Kulturgutscheine werden eingelöst.

Altes Theater Steyr, 20 Uhr

Fr, 11. 4.

Kirchenmusikfestival Passion 2003 **Johann Sebastian Bach**: Motette „Jesu meine Freude“, Kantate „Ich will den Kreuzstab gerne tragen“, Kantate „Ich habe genug“. Mitwirkende: Ensemble Sonare Linz, Chor „Ad Libitum St. Valentin“, Robert Holzer (Bass), Thomas Kerbl (Leitung). Karten (€ 13) im Kulturamt, beim Stadtservice sowie an der Abendkasse. 50 % Ermäßigung für Schüler, Lehrlinge, Studenten, Präsenz-/Zivildienstler und Invaliden. Senioren- und Kulturgutscheine werden eingelöst. Marienkirche Steyr, 19.30 Uhr

So, 13. 4.

Kirchenmusikfestival Passion 2003 **Balduin Sulzer**: „Wonnig schmeckt der Tod“. Liederzyklus nach Rose Ausländer - **Uraufführung** (Auftragswerk für Passion Steyr 2003). Orgel- und Klaviermusik von Johann Sebastian Bach, Improvisationen von Peter Paul Kaspar.

30 Jahre Gymnasium Werndlpark

Lehrer und Schüler veranstalten ein außergewöhnliches Fest

Das Gymnasium Werndlpark ist 30 Jahre alt. Dieser runde Geburtstag wird mit einem fächerübergreifenden **Kulturevent zum Thema „Kontraste“** gefeiert: Schüler von der **ersten bis zur achten Klasse** haben sich mit kontrastierenden Inhalten auseinander gesetzt. Die Schlagworte „Szene - Wort - Tanz - Raum - Kostüm - Medien - Klang“ skizzieren diese Performance und weisen auf die Gestaltungsvielfalt hin. „Wenn Ihre Neugier geweckt ist und Sie sich in die Liste der Gratulanten eintragen wollen, feiern Sie mit uns“, hoffen die Initiatoren auf zahlreiche Besucher bei dieser Geburtstagsfeier der besonderen Art.

Das Gymnasium Werndlpark präsentiert zum 30-Jahr-Jubiläum Ergebnisse aus der Unterrichtsarbeit, aus Workshops mit Künstlern sowie aus der Tanz-, Theater-, Medien- und Kostümwerkstatt der Schule. In allen Jahrgängen laufen die Vorbereitungen für dieses außergewöhnliche Fest.



Die Veranstaltung findet am **Di, 8. April**, und am **Mittwoch 9. April**, jeweils um 19 Uhr im Stadtsaal Steyr statt. **Kartenreservierung**: ab 24. 3. jeweils Mo bis Fr zwischen 10.30 und 13 Uhr unter der Steyrer Tel.-Nr. 52256; oder am Kartenstand direkt im Gymnasium Werndlpark, montags bis freitags von 10.20 bis 10.35 Uhr. Bei den Veranstaltungen ist keine Abendkasse vorgesehen.

Karten (€ 10) erhalten Sie im Kulturamt, beim Stadtservice und an der Abendkasse. 50 % Erm. für Schüler, Lehrlinge, Studenten, Präsenz-/Zivildienstler und Invaliden. Senioren- und Kulturgutscheine werden eingelöst. Michaelerkirche Steyr, 19.30 Uhr

Fr, 18. 4.

Kirchenmusikfestival Passion 2003 **Helmut Rogl „ECCE HOMO“ - Uraufführung**. Passionsmusik nach Worten der Heiligen Schrift (op. 41). Für 8 Sänger/innen; 7 Bläser und 6 Violoncelli (Kooperationsauftrag zwischen Passion Steyr und Forum St. Severin in Linz). Mit dem Ensemble Sonare Linz. Eintritt frei; um freiwillige Spenden wird gebeten. Veranstalter/Infos: Fachabteilung für Kulturangelegenheiten (Stadtplatz 31, Tel. 575-340). Evangelische Kirche A.B., Bahnhofstraße 20, 19.30 Uhr

Vorschau

Mi, 23. 4.

Perger Kasperl mit dem Stück: „Kasperl und der Blumenkobold“ Karten gibt es in allen Raiffeisenbanken der Region Steyr und an der Nachmittagskasse. Raiffeisenbank Steyr, Stadtplatz 46, 15 Uhr

Do, 24. 4.

Gastspiel der Elisabethbühne Salzburg: „Außer Kontrolle“ Farce von Ray Conney (Deutsch von Nick Walsh). Abo II und III sowie Freiverkauf; Restkarten zu 19/16/11,50/10 Euro erhält man im Kulturamt und beim Stadtservice. „Außer Kontrolle“ ist eine Komödie in bester englischer Tradition - ein perfekt konstruiertes Verwirr- und Verwicklungsspiel, gepaart mit Schlagfertigkeit, Wortwitz und Situationskomik. Stadtheater Steyr, 19.30 Uhr

Sa, 26. 4.

Frühjahrskonzert des Ersten Steyrer Zithervereines Kartenvorverkauf (€ 9) bei den Mitgliedern des Zithervereines sowie bei Kornelia Schützenhofer, Tel. 0664/4121355. Altes Theater Steyr, 19 Uhr

Kabarett mit Andreas Vitasek und seinem neuen Programm „Doppelgänger“. Vorverkaufskarten (18 Euro für Erwachsene) gibt es bei der Firma Hartlauer/Stadtplatz und bei der Bank Austria - Creditanstalt Steyr (Stadtplatz); ermäßigte Karten für Schüler, Lehrlinge, Studenten, Präsenz- u. Zivildienstler sowie Invaliden; Abendkasse: 20 Euro. Stadtsaal Steyr, 20 Uhr

Teens sind eingeladen, ihre Ideen einzubringen:

Freiräume für die Jugend gemeinsam gestalten

Die Stadt führt heuer ein innovatives Projekt durch, bei dem es darum geht, Freiräume für die Jugend zu gestalten. „teens_open_space - Freiräume für Jugendliche - Freiraumplanung für Steyr“ nennt sich das neue Vorhaben, bei dem vor allem die Jugendlichen selbst zur Mitarbeit eingeladen sind. Gemeinsam mit dem Technischen Büro für Landschaftsplanung (Linz) soll ein Konzept zur Verbesserung der Freiraum-Situation in Steyr entwickelt und umgesetzt werden. Der für die Jugend zuständige Stadtrat Walter Oppl dazu: „Jugendliche haben konstruktive Vorstellungen zur Attraktivierung

von bestimmten Plätzen in der Stadt, sie erkennen die Qualitäten von Freiräumen sehr schnell und wirken gerne bei einer Umsetzung mit. Deshalb würde ich mich freuen, wenn möglichst viele Jugendliche an diesem Projekt teilnehmen und ihre Ideen einbringen.“

Zu teens_open_space **anmelden** kann man sich unter der Tel.-Nr. 0699/13554566 oder per e-mail an: standler@mail.boku.ac.at.

In nächster Zeit sind folgende Schritte vorgesehen:

■ **Elefantenrunde:** Am Mo, 24. März, findet um 16 Uhr im Rathaus ein erstes Info-Ge-

spräch mit Vertretern von Jugendeinrichtungen und Schulen statt. Die Einladung richtet sich an jene, die Jugendliche im Alter von 14 bis 18 für die Mitarbeit vorschlagen können.

■ **„in & out_space“:** Gemeinsame Begehung der „Lieblings- und Gruselorte“ nach dem Motto „Zeig uns deine Plätze und wie sie sein sollen!“. Termine: 4. und 5. April, jeweils um 12, 14 oder 16.30 Uhr, Treffpunkt Rathaus.

■ **„planning_space“:** In der Planungswerkstatt entwickeln die Jugendlichen ihre eigenen Gestaltungsentwürfe. (Termin: voraussichtlich 31. Mai, 10 bis 18 Uhr)

■ **„building_space“:** Hier werden die Bauaufgaben ausgearbeitet und Detailpläne angefertigt. Jugendliche leisten ihren gestalterischen, kreativen und handwerklichen Beitrag zu Verbesserungen ausgewählter Aufenthaltsorte. (Termin: voraussichtlich von 2. bis 4. Juli)

Lehrgang über „Art Based Empowerment“

Das Institut für angewandte Umwelt-erziehung (ifau) und der Verein VITAL veranstalten 2003 und 2004 einen internat. Lehrgang über „Art Based Empowerment“, eine pädagogische Strategie, die künstlerische Schaffensprozesse mit dem Ziel der Gesundheitsförderung begleitet. Die Weiterbildung ist gedacht für Künstler, Pädagogen und Menschen, die im Sozialbereich tätig sind. Art Based Empowerment bietet Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit, sich selbst Strategien zu erarbeiten und eine bewusste Entscheidung für die eigene Gesundheit zu treffen. Das Lehrgangsprogramm ist in 6 Blöcke aufgeteilt und beginnt Anfang Mai in Salzburg. **Anmeldungen und genaue Infos** im ifau-Büro: Wieserfeldplatz 22, Tel. 81 199, mail: office@ifau.at

Steyrer sammeln 5156 Tonnen wieder verwertbare Altstoffe

Enorm fleißig haben die Steyrerinnen und Steyrer auch im Vorjahr wieder verwertbare Altstoffe gesammelt. Insgesamt 5156 Tonnen beträgt die Gesamtmenge, die innerhalb von zwölf Monaten im Altstoff-Sammelzentrum sowie in den einzelnen Containern zusammengelassen ist.

Die mit Abstand größten Sammelmengen wurden bei Papier (3117 Tonnen) und Glas (1176 t) erzielt. Die Sammlung von Pappe wird überregional betrieben, darum können keine Zahlen für Steyr ausgewiesen werden. „Dieses Jahresergebnis, das mit dem des Jahres 2001 etwa ident ist, zeigt wieder einmal, dass die Steyrerinnen und Steyrer überaus gewissenhaft die wieder verwertbaren Altstoffe trennen und

sammeln“, freut sich Vizebürgermeister und Umwelt-Referent Gerhard Bremm. Er appelliert an alle Steyrerinnen und Steyrer, die hohe Trenn-Disziplin aufrechtzuerhalten und auch in Zukunft beim Trennen der Altstoff-Fractionen genau zwischen den jeweiligen Sammel-Containern zu unterscheiden.

Für das ausgeprägte Umwelt-Bewusstsein der Steyrer spricht auch die Tatsache, dass sich die Menge des Biomülls im Vergleich zum Jahr 2001 von 1072 auf 1254 Tonnen erhöht hat und die Menge des Hausmülls um drei Tonnen geringer geworden ist (2002: 7399 Tonnen).

Bemerkenswert ist auch, dass sich die Zahl der entsorgten Kühlgeräte im Vorjahr fast verdoppelt hat. „Das waren die Auswirkungen des Hochwassers“, erklärt eine zuständige Mitarbeiterin im Steyrer Magistrat.

Kompost zum Abholen

Aufgrund des großen Erfolges im Herbst wird die Kompost-Aktion wiederholt:

Samstag, 22. März, von 8 bis 12 Uhr

An diesem Vormittag kann man sich - solange der Vorrat reicht - auf dem Areal der Steyrer Stadtbetriebe (Ennser Straße 10) wieder kostenlos Kompost abholen. Mitzubringen sind Behälter sowie geeignetes Werkzeug zum Abfüllen der Erde.

Der Kompost stammt aus den Anlagen der bäuerlichen Kompostierer, die für die Stadt Steyr den Biomüll verarbeiten.

Eine echte Aktion zur Abfallvermeidung und Wiederverwertung!



Impressum 3

Amtsblatt der Stadt Steyr
Medieninhaber und Herausgeber Stadt Steyr, 4400 Steyr, Stadtplatz 27 - Redaktion Stabsstelle für Presse und Information, 4400 Steyr, Stadtplatz 27, Telefon 0 72 52 / 544 03, Telefax 0 72 52 / 483 86, eMail: kastlunger@steyr.gv.at, Web: www.steyr.gv.at - **Hersteller** Druckerei Prielzel, 4400 Steyr, Pachergasse 3 - **Verlags- und Herstellungsort Steyr - Anzeigenannahme** Druckerei Prielzel, 4400 Steyr, Pachergasse 3, Telefon 0 72 52 / 52 0 84, Fax 50 7 73, Tel. Frau Gertraud Steindl: 0699/11814654. Titelfoto: Hartlauer

Projektinformation Steyr- Ketteringstraße

Wir errichten für Sie in der Ketteringstraße in absoluter Grün- und Ruhelage 4 vom Land Oberösterreich geförderte Eigentumswohnungen. Diese Eigentumswohnungen haben eine Wohnfläche von ca. 90m² zuzüglich Terrasse bzw. Dachterrasse, sowie ein ca. 35m² großes Kellerabteil. Weiters hat jede Wohnung einen dazugehörenden Eigengarten sowie eine Garage.

Dieser Wohnungstyp verbindet die Vorzüge einer Eigentumswohnung mit der Wohnqualität eines Reihenhauses in nahezu perfekter Weise.

Selbstverständlich gibt es auch eine sehr gute Infrastruktur wie z. B. Nahversorgung für sämtliche Produkte des täglichen Bedarfes. In unmittelbarer Nähe gibt es auch eine Bushaltestelle des Steyrer Verkehrsverbundes.



erste Bauetappe, im Oktober 2002 fertiggestellt

Geplanter Baubeginn: 2003 (nach Bewilligung der Wohnbauförderung des Landes OÖ)

Für weitere Informationen steht Ihnen unser Hr. Reder unter 0664/1049229 bzw. 07252 / 76 6 66 gerne zur Verfügung. Oder besuchen Sie unsere Homepage unter www.er-sie-es-bau.at

Gerne informieren wir Sie auch über die attraktiven Finanzierungsmöglichkeiten durch die große Wohnbauförderung des Landes Oberösterreich.

Investieren Sie in eine wertbeständige Immobilie, daher KAUFEN STATT MIETEN !!!

Auszug aus der Professionistenliste der ER SIE ES Bauträger GmbH:



Riegler
Heizung - Klima - Sanitär GmbH

4451 Garsten, J.-Prandtauer-Straße 8
Tel. 07252 / 430 32, Fax 430 32-15
E-Mail: office@riegler-installation.at



OBERLININGER GMBH
KACHELÖFEN FLIESEN MARMOR

OBERLININGER GMBH, A-4400 STEYR, ENNSERSTRASSE 18
Tel. 07252/76888, Fax 07252/76888-4



Factual
FENSTER, HAUSTÜREN & SONNENSCHUTZ

e-mail: officefh@factual.at, Internet: www.factual.at



HOCH-U.TIEFBAU
Gesellschaft m.b.H.
A-4030 Linz, Löwenzahnweg 5

Tel. 0732/362906
www.hoch-u-tiefbau.at

QUALITÄTSBAUMEISTER.at

WIMMER
Sonnenschutztechnik

4461 Laussa 193 Tel+Fax 07255/7533
Mobil 0664 / 528 85 52



Huber
Helmut Huber GmbH
Malerei – Anstrich – Dekoration

E-mail: huber.malerei@aon.at

FARBENHAUS
4400 Steyr, Schlüsselhofgasse 5
Tel. 07252-71426 Fax 07252-71426-5
E-mail: huber.farben@aon.at



Wiesinger
Ing. Ges.m.b.H.

Dachdeckerei - Spenglerei - Isolierungen
A-4481 Asten, Peterbauerstraße 6
Tel. 07224/66376, Fax 07224/66376 - 15
e-mail: office@wiesinger.asten.at



M.Hopf
G.m.b.H. u. C.O. KG.

Zentralheizungen · Wärmepumpen · Sanitäre Anlagen
Gas- u. Wasser-Installation · Lüftungsanlagen
Solaranlagen · Hackschnitzelanlagen

4463 GROSSRAMING, O.Ö., Tel. 07254 / 83 13
3335 WEYER, Tel. 07355 / 64 73



elektro KAMMERHOFER
... wir installieren Sicherheit

4400 Steyr Zirerstraße 5 Tel. 891-0 www.kammerhofer.at



Guttmann GmbH
Elektroinstallationen und Handel

4463 Großraming, Eisenstraße 19 Tel. 0 72 54 / 82 43
8933 St. Gallen 43, Tel. 0 36 32 / 670
www.redzac.at/guttmann Email: office@guttmann-gmbh.at



Anton Aigner
für Zimmermeister

4591 Molin Tel. (07584)2371
E-mail: office@holzbau-aigner.at
Homepage: www.holzbau-aigner.at

HOLZBAU

BLOCKHÄUSER DACHSTÜHLE EINREICHPLÄNE
RIEGELBAUHÄUSER WINTERGÄRTEN BAUFÜHRUNG



Heinz Steinbichler
Seit 1967 Ihr Fachmann für Verlegung und Handel von

A-4470 ENNS
Stadlgasse 1
Tel. 07223/82356
Fax 07223/82835

- Parkettböden
- Bodenbelägen
- Teppichböden

Projektinformation Steyr-Marsstraße

ER SIE ES
Bauträger GmbH
4401 Steyr, Taschelried 19
Tel. 0 72 52 / 76 6 66, Fax DW 15
Email: er.sie.es.bau@ooe.net
<http://www.er-sie-es-bau.at>

Wir errichten für Sie in der Marsstraße in einer wirklich einmaligen Citylage 16 vom Land Oberösterreich geförderte Eigentumswohnungen. Die Wohnungsgrößen reichen von ca. 64m² bis ca. 98m² und haben zusätzlich wahlweise eine großzügige Terrasse und Eigengartenanteil oder schöne Dachterrassen. Weiters hat jede Wohnung einen Tiefgaragenstellplatz sowie ein Kellerabteil.

Diese Wohnanlage verbindet das Wohnen in der Stadt bei gleichzeitigem hohen Freizeitwert in einer unverbaubaren Grünoase.

In nur wenigen Gehminuten vom Stadtplatz Steyr entfernt, angebunden an eine erstklassige Infrastruktur und Nahversorgung. Öffentliche Verkehrsmittel sind ebenfalls zu Fuß erreichbar.



Baugrundstück in der Marsstraße

Geplanter Baubeginn: 2003 (nach Bewilligung der Wohnbauförderung des Landes OÖ)

Für weitere Informationen steht Ihnen unser Hr. Reder unter 0664/1049229 bzw. 07252 / 76 6 66 gerne zur Verfügung. Oder besuchen Sie unsere Homepage unter www.er-sie-es-bau.at

Gerne informieren wir Sie auch über die attraktiven Finanzierungsmöglichkeiten durch die große Wohnbauförderung des Landes Oberösterreich.

Investieren Sie in eine wertbeständige Immobilie, daher KAUFEN STATT MIETEN !!!

Projektinformation Sierninghofen/ Steyr

ER SIE ES
Bauträger GmbH
4401 Steyr, Taschelried 19
Tel. 0 72 52 / 76 6 66, Fax DW 15
Email: er.sie.es.bau@ooe.net
http://www.er-sie-es-bau.at

Wir errichten für Sie in Sierninghofen 12 vom Land Oberösterreich geförderte Eigentumswohnungen. Die Wohnungsgrößen reichen von ca. 89m² bis ca. 95m² zuzüglich großzügigen Terrassen bzw. Dachterrassen. Die Erdgeschosswohnungen haben auch einen Eigengarten. Weiters hat jede Wohnung eine Garage sowie ein Kellerabteil. Sehr gute Wohnqualität, da nur 3 Wohnungen pro Hauseingang sind.

Genießen Sie die Vorzüge des Lebens im Grünen vor den Toren der Stadt Steyr welche nur wenige Autominuten entfernt liegt.

Perfekte Nahversorgung für sämtliche Lebensbereiche. Sehr gute Verkehrs-anbindung, öffentliche Verkehrsmittel (Bushaltestelle) in unmittelbarer Nähe. Kindergarten, Volksschule in wenigen Gehminuten erreichbar, Hauptschule in Sierning.



Computergrafik des Projektes in Sierninghofen

Geplanter Baubeginn: 2004 (nach Bewilligung der Wohnbauförderung des Landes OÖ)

Für weitere Informationen steht Ihnen unser Hr. Reder unter 0664/1049229 bzw. 07252 / 76 6 66 gerne zur Verfügung. Oder besuchen Sie unsere Homepage unter www.er-sie-es-bau.at

Gerne informieren wir Sie auch über die attraktiven Finanzierungsmöglichkeiten durch die große Wohnbauförderung des Landes Oberösterreich.

Investieren Sie in eine wertbeständige Immobilie, daher KAUFEN STATT MIETEN !!!

Zivilschutz

Stellen Sie sich vor:

Eine plötzliche **Natur- oder Umweltkatastrophe** (Hochwasser, Atomkraftwerk-Unfall, Glatteis, Austritt von chemischen Schadstoffen, Energie-Ausfall usw.) schneidet Sie von der Außenwelt ab.

Sie können wegen einer **Erkrankung oder Verletzung** das Haus bzw. die Wohnung nicht verlassen.

Sind Sie für diese und ähnliche Situationen gut gerüstet?

Können Sie mit Ihrer Familie **einige Tage in der Wohnung** oder im Haus verbringen, ohne sofort einkaufen zu müssen?

Haben Sie einen **Vorrat für „alle Fälle“**?

Die **Broschüre „bevorzugen“** des Österreichischen Zivilschutzverbandes gibt einen guten Überblick über die richtige Vorsorge für derartige Ausnahme-Situationen.

Den praktischen **Ratgeber** erhalten Sie **im Zivilschutz-Büro** (Kommunalzentrum, Ennser Straße 10, Telefon-



Frühlingsauftakt mit der Stadtkapelle

Die Steyrer Stadtkapelle begrüßt am **Sonntag, 23. März, um 10 Uhr im Stadttheater** wieder musikalisch den Frühling. Die Besucher erwartet auch heuer ein breit gefächertes Programm: neben originalen, traditionellen und zeitgenössischen Blasmusik-Kompositionen werden auch Arrangements aus der Pop- und Musical-Szene zu hören sein. **Eintrittskarten** gibt es bei Mitgliedern der Stadtkapelle (Telefon 0676/6426130) und im Kartenbüro Hack (Stadtplatz 40).

Besonders bemüht ist die Stadtkapelle um ih-

ren musikalischen Nachwuchs. Ein Sprecher der traditionsreichen Kapelle dazu: „Trotz der schwierigen Situation bei der Jugendarbeit im städtischen Bereich sind wir bestrebt, der Jugend die Blasmusik schmackhaft zu machen.“ Bei diesem Vorhaben arbeiten die Mitglieder der Stadtkapelle auch eng mit der Musikschule Steyr zusammen: Bereits im Juni ist im Arkadenhof des Dominikanerhauses ein gemeinsames Konzert geplant, bei dem Gruppen der Musikschule alleine und mit der Stadtkapelle auftreten werden.



Die Stadtkapelle wird sich in nächster Zeit verstärkt der Jugendarbeit widmen und neue Mitglieder werben. Im Bild Nachwuchs-Musiker im Probensaal der Stadtkapelle im Schloss Lamberg.

Kostenlose Rechtsauskunft

Rechtsanwalt Dr. Ernst Muigg erteilt am **Donnerstag, 27. März**, in der Zeit von 14 bis 17 Uhr im Rathaus, 1. Stock, Zimmer 101, kostenlose Rechtsauskunft.

Die Klienten werden nach **telefonischer Anmeldung** gereiht. Am Tag der jeweiligen Beratung nehmen die Mitarbeiterinnen des Stadtservice ab 7.30 Uhr die Anmeldungen unter der Steyrer Telefonnummer **575-800** entgegen.

Familienrechts-Beratung

Am **Do, 10. April**, bietet Dr. Hans Meditz eine kostenlose Beratung in familienrechtlichen Fragen an. Der Sprechtag, der jeden zweiten Donnerstag im Monat stattfindet, dauert von 14 bis 17 Uhr und wird im Rathaus (1. Stock, Zimmer 101) abgehalten.

Telefonische Voranmeldungen für die Familienrechts-Beratung sind beim Stadtservice unter der Nummer **575-800** während der Amtsstunden möglich.

Schülerhilfe

Preiswerte und erfolgreiche Nachhilfe, Förderung und Hausaufgabenbetreuung durch ausgesuchte Mitarbeiter
Steyr, Berggasse 9 – Tel. 07252 / 45 1 58
Anmeldung und Beratung: Montag-Freitag 15.00-17.30 Uhr
ERWACHSENENSPRACHKURSE
Italienisch+französisch in Kleingruppen

Förderung für Musikverein Gleink

Der Musikverein Gleink soll von der Stadt eine Förderung in Höhe von 2300 Euro bekommen. Der Stadtsenat beantragt beim Ge-

meinderat die Freigabe des Betrages, mit dem ein neues Schlagzeug finanziert werden soll.

Bruckner-Sängerknaben feiern Jubiläum

Die **Steyrer Bruckner-Sängerknaben** feiern ihr **fünffähriges Bestehen** mit folgenden Veranstaltungen:

■ Ein **Festkonzert** findet am **Sa, 29. März**, um 19.30 Uhr im Stadttheater statt. Neben traditionellen Darbietungen von Schubert, Mozart und Strauß stehen dabei erstmals auch Popularstücke, wie Yesterday, Oklahoma u. a., auf dem Programm, bei denen sich der Chor in neuem Outfit präsentiert. Am Flügel begleitet Michael Weingartmann. Beim Festkonzert wirken weiters mit: ein Streicher-Ensemble mit Flöte und Schlagwerk, der MGV Sängerknaben, das Vocal-Ensemble der Musikschule Steyr und der italienische Gastchor „Corale Madonna di S. Giovanni“ aus Ripatransone/San Benedetto. Höhepunkt des Abends wird ein gemeinsamer Auftritt aller Mitwirkenden sein. Karten erhält man im Kulturamt, beim Stadtservice im Rathaus und an der Abendkasse.

■ Am **So, 30. März**, um 9.30 Uhr findet in der Kirche St. Franziskus im Stadtteil Resthof ein **Festgottesdienst** statt. Musikalisch gestaltet wird diese Messe von denselben Chören.

■ Außerdem geben die italienischen Gäste (Corale Madonna di S. Giovanni) am **So, 30. März**, um 15.30 Uhr in der Michaelerkirche ein **Chorkonzert**. Karten unter Tel. 0676/7703826 oder 07252/48205 und an der Nachmittagskasse.



Freuen sich schon auf ihr fünfjähriges Jubiläum: die Bruckner-Sängerknaben Steyr.



In unermüdlichem Einsatz für die Jugend: Chordirektor Kons. Ernst Krenmaier, der auch das gesamte Veranstaltungsprojekt leitet.

Hospiz-Team will auf wichtiges Thema aufmerksam machen:

Seminar „Kinder trauern anders“

Das mobile Hospiz Caritas Steyr hat vor einiger Zeit das Projekt „KiTrA – Kinder trauern anders“ ins Leben gerufen. Damit soll einerseits auf die Situation von trauernden Kindern aufmerksam gemacht werden, andererseits sind Betroffene und Interessierte eingeladen, sich aktiv mit diesem Thema auseinander zu setzen.

Das mobile Hospiz bietet in Zusammenarbeit mit dem Bildungszentrum Dominikanerhaus nun **zwei Veranstaltungen** unter dem Titel Kindertrauer an: einen **Vortrag am Do, 27. März**, um 19.30 Uhr (6 Euro) und ein **Tages-Seminar am Fr, 28. März**, von 9 bis 16.30 Uhr (45 Euro), jeweils im Dominikanerhaus, Grünmarkt 1. Vortragende ist Josefine Mülleder, Referentin für Trauerbegleitung und Kindertrauer. Nähere **Infos und Anmeldungen für das Seminar**: Tel. 07252/9087654 oder 0699/10423212.

Das Hospiz-Team will trauernden Kindern einen speziellen Stellenwert in der Betreuungsarbeit einräumen. Im Folgenden ein paar Gedanken der Mitarbeiterinnen, warum Kinder auf ihrem Trauerweg besondere Unterstützung brauchen:

Trauernde Kinder brauchen uns Erwachsene:

Sie brauchen unsere Aufmerksamkeit ihren Fragen und Bedürfnissen gegenüber. Sie benötigen unsere Hilfe und Begleitung - in den Familien, im Kindergarten und in der Schule.

Kinder trauern anders: Sie haben je nach Alter ganz unterschiedliche Vorstellungen über den Tod. Sie können ihre Bedürfnisse noch nicht so klar artikulieren und drücken ihre Trauer und ihren Schmerz oft indirekt aus. Sie reagieren daher mit unterschiedlichsten Verhaltensweisen auf die Veränderung im Familienklima (bedingt durch eine schwere Erkrankung eines Familienmitgliedes, den Tod eines geliebten Menschen und die folgende Trauerzeit).

Gespräche mit Kindern über Tod und Trauer sind eine Notwendigkeit und eine Herausforderung, denn Kinder sind niemals „zu klein“ dazu! Kenntnisse darüber, wie Kinder trauern, erleichtern uns den Umgang mit ihnen und schärfen unseren Blick für ihre Bedürfnisse sowie ihren Ausdruck der Trauer. Sie ermutigen uns zu trösten anstatt zu vertrösten.

Im Hospiz-Büro (Sepp-Stöger-Straße 6) finden Sie auch **Kinderbücher und Literatur zum Thema Kindertrauer**.

Sprechtag mit Volksanwalt

Volksanwalt **Dr. Peter Kostelka** hält am **Donnerstag, 3. April**, von 8.30 bis 12 Uhr im Rathaus (Stadtplatz 27, Sprechzimmer im 1. Stock) einen Sprechtag ab. Die **Anmeldungen** für diesen Sprechtag richten Sie bitte schriftlich oder telefonisch an folgende Adresse: Büro Volksanwalt Dr. Kostelka, 1015 Wien, Singerstraße 17, Postfach 20, Tel. 0800/223 223-111 Dw. (kostenlos) oder (01) 51505-111.

Das Rote Kreuz präsentiert sich und seine Leistungen:

Insidern winken tolle Preise

Zu einem Nachmittag mit Show, Spaß und Unterhaltung lädt das Rote Kreuz am **Sa, 24. Mai**, auf den Vorwärts-Platz ein. Geplant ist ein Fußball-Turnier, bei dem Promis gegen eine Rotkreuz-Auswahl antreten werden. Außerdem präsentiert das Rote Kreuz auch die vielfältigen Möglichkeiten, mit denen sich ehrenamtliche Helfer im Freiwilligen-Dienst beschäftigen können.

Bei einem **Quiz** verlosen die Retter **wertvolle Preise**, unter anderem Ballonfahrten und Rundflüge. Um einen Gewinn zu erzielen, muss man allerdings ein Mindestmaß an Erste-Hilfe-Kenntnissen haben. Eine Frage wird sein: Wie lautet die Notrufnummer der Rettung? **Genauere Infos** und das **Preisausschreiben** finden Sie im nächsten Amtsblatt.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
OBERÖSTERREICH

BEZIRKSSTELLE STEYR-STADT
4400 Steyr, Redtenbachergasse 5

ES IST SCHON FAST ZU SPÄT !!! Markisenaktion nur noch bis 31. März



Es ist wieder soweit, der Sommer kommt mit Riesenschritten und Ihre Terrasse oder Ihr Balkon sollte in den Schatten gestellt werden.

Warum im Sommer teuer kaufen?
Jetzt ist die beste Zeit!

AUF IHREN BESUCH FREUT SICH DAS HUWI-TEAM

4431 Haidershofen, Ramingdorf 12
Tel. + Fax 07252 - 87 281
E-Mail: huwi.sonnenschutz@a1.net

Näh-, Strick- und Handarbeitstreff

Färbergasse 6 in Steyr Tel: 07252 52077

Ihre PFAFF-Vertretung in Steyr
Nähmaschinenservice aller Marken

Die größte Auswahl an Nähzubehör in Steyr!
Reißverschlüsse, Knöpfe, Nähseiden,
Spulen, Nähmaschinennadeln etc.

Stahlklang-Sänger beleben Kultur-Szene

Kürzlich führte die Chorgemeinschaft Stahlklang Steyr ihre Jahreshauptversammlung durch. Der geschäftsführende Vorsitzende Hans Lehner konnte dabei Kultur-Stadtrat Dietmar Spanring als Gast begrüßen. Spanring bedankte sich im Namen der Stadt bei den Chormitgliedern für die Belebung der Steyrer Kulturszene und gratulierte zur Qualität der Darbietungen. Der Kulturreferent begrüßte auch die vom Chor verstärkte in Angriff genommene Nachwuchsarbeit: Desiree Huber ist neue Jugendbeauftragte des Vereins. Auch **verdienst-**

volle Sängerinnen und Sänger wurden ausgezeichnet: für 10-jährige Mitgliedschaft: Daniela Wohlfahrtsberger, Gabriele Weigl und Josef Luger. Erika Mitterer wurde für 15-jährige Mitgliedschaft und Funktionärstätigkeit als Kassierin gewürdigt.

Für heuer plant der Chor unter anderem folgende Aktivitäten: ein Konzert mit einem Gastchor am 30. Mai im Alten Theater; wesentlichster kultureller Akzent in diesem Jahr wird die Teilnahme am IDOCO-Chorfestival in Linz mit Wertungssingen sein (Ende Mai).



Ehrung von verdienten Sängern der Chorgemeinschaft Stahlklang: Erika Mitterer, im Bild mit Kultur-Stadtrat Dietmar Spanring, wurde für 15-jährige Mitgliedschaft und Funktionärstätigkeit als Kassierin ausgezeichnet.

„On*STAGE“ startet neue Kurse

Die Steyrer Tanz-, Musical- und Schauspiel-Werkstatt „On*STAGE“ bietet ab **31. März** neue Kurse an: ■ **„Mauscalkurse“** für Kinder ab 3 Jahren, mit „Körperschule“. - ■ **„Dance 4 Fans“** (ab 7 J.): Tanzen zu den aktuellsten Songs und Videos der Charts. - ■ **Pilates-Kurs:** mit Ruhe und Gelassenheit zu toller Körperbeherrschung. - ■ **Tanztechnik-kurse für Anfänger:** Jazz- und Ballett-Basics; **für Fortgeschrittene:** Musicaljazz, HipHop, Videoclipp-Dance. **Anmeldungen und Anfragen** unter der Tel.-Nr. 0676/9051 230 sowie unter s.howecker@telering.at.

Tanz-Workshop mit Detlef D!

Star-Choreograph Detlef „Dee!“ Soost (Bild) hält am **26. und 27.**

April einen Tanz-Workshop für die Musicalwerkstatt „On*STAGE“ (für Fortgeschrittene und Profis). Detlef D!, bekannt als Choreograph der Popgruppen No Angels und

Bro'Sis, zählt zu den populärsten Tanztrainern Deutschlands. Unter der Tel.-Nr. 0676/9051 230 oder der e-mail-Adresse office@on-stage.at kann man sich für den Workshop anmelden.

Infos im Internet unter www.on-stage.at.



Kulturzentrum Akku

Färbergasse 5, Tel. 48542

■ **Sa, 22. 3., 20 Uhr:** Konzert **„Meet the Composers“**. Eine Mischung aus afrikanischer Musik mit Jazz, Pop, Indian Music, Hip Hop und Rap - mit Rich Brown, Helmut Schönleitner und der AKKUart-Band. Rich Brown - einer der gefragtesten Musiker der kanadischen Musikszene - ist ein Naturmusiker, ein Komponist und Multi-Instrumentalist, der Musik als universelle Weltsprache versteht.

■ **Do, 27. 3., 20 Uhr:** „Konso Live“. Konzert mit **Markus Reiter** & Groovecontrol und **Wolfgang Höllerer** & Perfect 4th. Unter dem Titel „Konso Live“ präsentiert das AKKU Projekte und Ensembles des Brucknerkonservatoriums Linz. Der zweite Abend aus dieser Reihe wird ebenfalls von zwei Studienabgängern gestaltet. Ein mitreißendes Programm mit Höhepunkten aus Jazz, Latin und Funk.

■ **So, 30. 3., 15 Uhr:** Kindertheater Schneck + Co (für Kinder ab 4): **„Henndrix – ein verrücktes Huhn“**. Henndrix ist eine ganz besondere Henne: sie hört gerne Rockmusik und ist kein bisschen auf den Schnabel gefallen.

■ **Mi, 2. 4., 20 Uhr:** **Lesung und Hörspiel.** Der Garstner Autor Andreas Renoldner hat

bisher sieben Romane und 17 Hörspiele veröffentlicht. Im Vorjahr erhielt er den Oö. Landeskulturpreis für Literatur. An diesem Abend wird er seinen **Roman „Eisheilige“** und das davon abgeleitete **Hörspiel „Anton und die Tiere“** vorstellen. Bei Anton handelt es sich um einen der vielen „Verlierer“, die nicht in den Medien als Helden der Marktwirtschaft („Manager des Jahres“) gefeiert werden. Im Roman „Eisheilige“ reagieren die drei Brüder Pankraz, Servaz und Bonifaz auf die Herausforderung „Leben“.

■ **Do, 3. 4., bis So, 6. 4.:** „Indian Rhythm and Music“ - **Masterclass** mit Pandit Suresh Talwalkar. Dieser Workshop (täglich 13 - 19 Uhr) bietet unter Anleitung von einem der größten indischen Musiker Einblicke in das komplexe indische Musiksystem. Für MusikerInnen aller Instrumente und Gesang. **Infos und Anmeldungen** im AKKU-Büro.

■ **So, 6. 4., 18 Uhr:** AKKUart Café unter dem Motto **„An evening with Pandit Suresh Talwalkar“**. Audio- und Videoeinspielungen dokumentieren seine Virtuosität und sein enormes Wissen über eine jahrtausendealte Tradition. In der Pause werden **indische Gerichte** angeboten.

■ **Sa, 12. 4., 20 Uhr:** Konzert **„Meet the Composers“** mit Pandit Suresh Talwalkar, Helmut Schönleitner und der AKKUart-Band. Schon

Eltern-Kind-Zentrum

Promenade 8, Tel. 48426

Di, 18. 3., 15 Uhr: „Der Regenbogenfisch“; eine Diageschichte für alle Sinne. - **Do, 20. 3., 20 Uhr:** Vortrag „Hilfe, mein Kind ist aggressiv“. - **Di, 25. 3., 15 Uhr:** Große Back- und Kochstube für Kinder ab vier (2 Treffen). - **Do, 27. 3., 20 Uhr:** Vortrag „Die Bedeutung des Spielens für die Entwicklung des Kindes“. - **Do, 3. 4., 20 Uhr:** Vortrag „Müde bin ich geh' zur Ruh, schließe meine Augen nicht zu“. - **Do, 10. 4., 20 Uhr:** „Sanfte Medizin im Kindesalter“ mit Dr. Margit Gmainer. **Anmeldungen** im EKiz-Büro.

viele heimische MusikerInnen haben durch Taal Yogi Pt. Suresh Talwalkar neue künstlerische Impulse erhalten. An diesem Abend wird eine spannende Verbindung unterschiedlicher musikalischer Weltbilder präsentiert.

hit - die Informatik-Hauptschule

Anmeldungen sind noch bis 28. März möglich

In der **Hauptschule 1 Ennsleite – Kopernikusschule** wird großer Wert auf zukunftsorientierte Ausbildung gelegt: Informatik, eigenverantwortliches Arbeiten mit Förderung von Selbständigkeit, Teamfähigkeit und Kommunikation. In den 3. und 4. Klassen können die Schüler je nach Begabung und Interesse Gegenstände selbst wählen. Die Jugendlichen werden in diesen Wahlpflichtgegenständen besonders gefördert und auf weiterführenden

den Schulen vorbereitet. Auch intensive Berufsvorbereitung sowie Projektarbeiten werden an der Kopernikusschule groß geschrieben.

Anmeldungen für das nächste Schuljahr sind noch bis 28. März möglich. Nähere **Informationen** erhält man im Internet unter www.schulen.eduhi.at/hs1ennsleite_steyr/ oder unter der Steyrer Tel.-Nr. 42996-10.

Lehrgang für Ordinations-Gehilfen

An der Steyrer Fachschule für Altdienste und Pflegehilfe beginnt **ab 6. Oktober** wieder eine staatlich anerkannte Ausbildung zum/zur Ordinationsgehilfen/in. Der Kurs wird jeweils an zwei Abenden pro Woche berufsbegleitend abgehalten. Viele mit niedergelassenen Ärzten abgesprochene Zusatzgegenstände runden den interessanten Unterricht ab und versprechen eine qualitativ hochwertige Ausbildung.

Ein **Informationsabend** dazu findet am **Do, 3. April**, um 18.30 Uhr in der HBLA Steyr (Leopold-Werndl-Straße 7) statt. Nähere **Auskünfte und Anmeldungen**: jeweils Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 8 bis 12 Uhr unter der Steyrer Tel.-Nr. 70209. Anmeldungen sind ab sofort möglich.

Wenn man die Richtlinien erfüllt, wird der Kurs im Rahmen des Bildungskontos der Oö. Landesregierung gefördert.

Programmokino

Stelzhamerstraße 2B, Tel. 48822

Di, 18. 3., und Di, 25. 3.

„Vienna“

Ein Film der möglichen und unmöglichen Typen. Mit Roman Knika und Axel Milberg; Regie: Peter Gersina. Prädikat: Sehenswert. Jeweils 20.15 Uhr

Di, 8. 4., und Di, 15. 4.

„Kick it like Beckham“

Die 18-jährige Inderin Jess lebt mit ihrer Familie in London und ist vollkommen fußballverrückt. Ein liebenswerter Farbfilm mit Parminder Nagra und Jonathan Rhys Meyers. Jugendfrei, Prädikat: Besonders wertvoll. Jeweils 20.15 Uhr

Flohmarkt abgesagt

Der **Flohmarkt auf der Promenade** wird ab sofort nicht mehr durchgeführt. Laut Mitteilung des Marktamtes liegt der Grund für die Auflassung im mangelnden Interesse der Aussteller und der Besucher.

Kulturverein

Gaswerkgasse 2, Tel. 76285



Fr, 21. 3.

Konzert mit „Viennalizm“

Begleitet werden die Sounds von Mc's, Percussionisten und Gitarristen. Visuelle Unterstützung bekommt das Trio von Videokünstlern, die ihre „eye catcher“ vor Ort verarbeiten und projizieren. 20 Uhr

Sa, 22. 3.

Readymade & echophonic

Readymade, seit Jahren ein Garant für rockende Gitarrenpop-Hymnen, kommen zum ersten Mal ins Röda. Als Unterstützung gibt es zuvor die Wiener Formation Echophonic. Anschließend sorgt Dj Leech für eine durchtanzte Nacht. 20 Uhr

Do, 27. 3.

cinema.röda

„the gulf crisis tv project“ - div. Videos, USA 1990/91, 60 min., englisch, Eintritt: 3 Euro. Bereits vor dem Ausbruch des Golfkrieges hatte eine Gruppe von US-amerikanischen VideoaktivistInnen begonnen, eine Serie von Videos

Für meine Augen:

Optik

Petermandl



Kontaktlinsen

8000 Euro für Fest der Gitarren

Für das dritte internationale Fest der Gitarren in Steyr und Linz, das von 27. Februar bis 2. März sehr erfolgreich über die Bühne ging, gab der Stadtsenat 8000 Euro frei. Den Veranstaltern in der Kultur-Abteilung des Steyrer Magistrates ist es gelungen, drei hochkarätige Gitarristen (aus Santiago de Chile, Brasilien u. der Schweiz) sowie einen Komponisten aus Bolivien nach Steyr zu holen. Erstmals wurde das Fest der Gitarren heuer mit einem Partner veranstaltet, mit dem Bildungshaus Jägermayrhof in Linz. Neben den Konzerten gab es auch Diskussionen und Musik-Workshops.

zu produzieren, die dem wachsenden Militarismus begegnen sollten. Als dieser Krieg tatsächlich begann, wurde die Serie zur einzigen medialen Gegenstimme, welche die Arbeit der vielen Kriegsgegner dokumentierte. 20 Uhr

Fr, 28. 3.

Lesung mit Daniel Glattauer

Der Wiener Journalist Daniel Glattauer stellt diesmal einen Roman („Darum“, Deuticke-Verlag) vor, der gekonnt zwischen Gerichtssaal-Thriller und packendem Täter-Psychogramm pendelt. Den zweiten Teil des Abends bestreitet Glattauer, der als „dag“ zu den bekanntesten Kolumnisten Österreichs zählt, mit einer Auswahl seiner originellsten Kolumnen. 20.30 Uhr

Sa, 29. 3.

„Rhyme Time 2“

Der im Vorjahr sehr erfolgreiche Hip-Hop-Jam „Rhyme Time“ geht in die 2. Runde (Eintritt: 5 Euro). Wieder dabei: One Verse Crew; Azzi MC und PerVers; MC Osirus und Double X. 20 Uhr

Termine/Zeit	Sportart	Verein/Gegner/Veranstaltung	Veranstaltungsort
Do 20.03. 19:00 Uhr	Tischtennis	ASKÖ Tischtennisclub Steyr/Herren gg. SC Ernstshofen	HS Promenade
Fr 21.03. 20:00 Uhr	Basketball	BBC McDonald's Steyr gg. WBC Opel Günther	Mehrzwecksaal Wehrgraben
Sa 22.03. 15:00 Uhr	Basketball	Ö Meisterschaft U 16 - Damen-Basketball-Klub Steyr gg. Basket Swans Gmunden	Sporthalle Tabor
Sa 22.03. 16:00 Uhr	Fußball	SK Amateure Steyr gg. SC St. Valentin	Sportplatz Steinwändweg
Sa 22.03. 17:00 Uhr	Basketball	Ö Meisterschaft U 16 – BC Vienna 87 gg. UBBC Herzogenburg	Sporthalle Tabor
Sa 22.03. 20:00 Uhr	Basketball	Ö Meisterschaft U 16 – BBC McDonald's Steyr gg. BBC City Driver Linz	Sporthalle Tabor
So 23.03. 11:15 Uhr	Basketball	Ö Meisterschaft U 16 – Basket Swans Gmunden gg. UBBC Herzogenburg	Sporthalle Tabor
So 23.03. 14:15 Uhr	Basketball	Ö Meisterschaft U 16 – BC Vienna 87 gg. Basket Swans Gmunden	Sporthalle Tabor
So 23.03. 16:15 Uhr	Basketball	Ö Meisterschaft U 16 – DBK Young Witches gg. UBBC Herzogenburg	Sporthalle Tabor
Mi 26.03. 20:15 Uhr	Basketball	Damen-Basketball-Klub Steyr gg. Basket Swans Gmunden	Sporthalle Tabor
Do 27.03. 19:00 Uhr	Tischtennis	ASKÖ Tischtennisclub Steyr/Herren gg. UNION Ried	HS Promenade
Mo 31.03. 19:00 Uhr	Tischtennis	ASKÖ Tischtennisclub Steyr/Damen gg. SPG DSG/Union KAJ Urfahr	HS Promenade
Fr 04.04. 20:00 Uhr	Basketball	BBC McDonald's Steyr gg. BBC Linz	Mehrzwecksaal Wehrgraben
Sa 05.04. 16:30 Uhr	Fußball	SK Amateure Steyr gg. Hörsching	Sportplatz Steinwändweg
Sa 05.04. 17:00 Uhr	Basketball	Damen-Basketball-Klub Steyr gg. WBC Union Wels	Sporthalle Tabor
So 13.04. 08:00 Uhr	Fußball	Talentzentrum Steyr – 1. Steyrer „FUTSAL“-Turnier	Sporthalle Tabor
Mo/Di 14./15.04. 09:00 Uhr	Fußball	Talentzentrum Steyr – 1. Steyrer „FUTSAL“-Turnier	Sporthalle Tabor

Veranstaltungsvorschau

26. April	Wassersport	Saison-Eröffnung der Steyrer Wassersportvereine	Stadtplatz/Ennskai
26. April	Squash	ASKÖ Styria Squash People – Stadtmeisterschaft	Sportcity Glaser
27. April	Schwimmen	ASKÖ Schwimmclub Steyr – 2. Steyrer Sprintertag	Steyrer Hallenbad
9. bis 11. Mai	Reiten	Reitclub Steyr – Nationales Dressurturnier	Reitsportanlage Hausleitner Straße
10. Mai	Leichtathletik	LAC Amateure Steyr – Schlossparklauf	Schlosspark
18. Mai	Motorsport	ÖAMTC Steyr – Steyrer Kett-Car-Meisterschaft für Schüler und Schülerinnen der 3. und 4. Volksschulklassen	Gokart-Bahn Steyr Gußwerkstraße 9
29. Mai bis 1. Juni	Schach	ATSV „Vorwärts“ Steyr – Stadtmeisterschaft	Sportheim Münichholz
31. Mai bis 1. Juni	Reiten	Reitclub Steyr – Nationales Springturnier	Reitsportanlage Hausleitner Straße
13. bis 15. Juni	Schwimmen	ASKÖ Schwimmclub Steyr – 26. Int. Schwimm-Meeting	Stadtbad Steyr
14./15. Juni	Radsport	ÖAMTC Radsportclub Hrinkow Steyr – MTB-City-Kriterium/Marathon	Stadtplatz Steyr

60 Goldmedaillen für ASKÖ-Sportler

Der mit 9000 Mitgliedern größte Dachverband ASKÖ stellte sich beim traditionellen Neujahrsempfang im Museum Arbeitswelt mit seinen Spitzen-Athleten vor. Viel Prominenz aus Steyr und der Region sowie die Vertreter der Dachverbände waren anwesend und würdigten den Leistungsspiegel. Tänzrische Akrobatik mit der Trauner Rock'n'Roll-Gruppe, eine Karate-Demonstration vom 8. Dan-Träger Ogawa und eine „schlagreiche Kostprobe“ des Tischtennis-Nachwuchses gaben Einblick in die Vereinsarbeit.

Die beeindruckende Bilanz: 60 Goldmedaillen bei nationalen und internationalen Meisterschaften. Der große Erfolgsbogen spannt sich in allen Altersklassen vom Weltmeister über Weltcupsieger, österreichische Meister bis zum Landesmeister. Bezirksobmann Gerhard Bremm wies auf den gewaltigen Zuspruch der Sechs- bis Fünfzehnjährigen, jedoch auf die fol-

gende Flaute bis zwanzig hin. Mit großer Anstrengung will man diese Altersgruppe in Zukunft für den Sport begeistern. F. Lechner

Die nationalen und internationalen Erfolge der ASKÖ-Sportler:

Weltmeisterschaft: drei Goldmedaillen, einmal Silber; **Weltcup:** zweimal Gold; 16 Landesmeister-Titel; 7 österreichische Meister; 15 Oö. Meister; 7 ASKÖ-Bundesmeister; 10 ASKÖ-Landesmeistertitel.

Weltmeister: Skibob/Senioren: Karl Mayrhofer (RTL, Slalom, Komb.). - **Weltcup: Kickboxen:** Ingo Schweiger, Wolfgang Habel. - **Landesmeister: Skibob:** Kerstin Mayrhofer (RTL, Slalom, Super-G, Komb.), Klaus Mayrhofer (RTL, Komb.); **Kegeln:** ASKÖ Damen-Kegelsportverein; **Kickboxen:** Clemens Rolinek, Franz Kreuzriegler, Markus Feichtinger, Dietmar Ott, Ingo Schweiger, Joachim Schmidl; **Tennis/Doppel:** Markus Egger & Thomas

Holzmann; **Eishockey. - Österreichische Meister: Pool-Billard/Jugend:** Roland Zöttl; **Skibob/Senioren:** Karl Mayrhofer (Slalom, RTL, Super-G, Komb.); **Tennis/55+: Mannschaft Herren** (Rudolf Froschauer, Hans Eigner, Klaus Kreuzhuber, Anton Wengert, Robert Groß, Franz Thallinger, Maximilian Köller); **55+: Franz Thallinger. - Oö. Meister: Judo/Schüler:** Verena Pözl, Julia Hardegger, Daniel Schölbauer; **Schwimmen/Jugend:** Thomas Abel (100 und 200 m Brust); **Schüler:** Marcel Schaufler (400 Freistil, 200 Lagen, 100 Schmetterling), Sarah Schaufler (100 Brust); **Tennis/40+: Mannschaft Damen** (Dr. Martina Kolar-Starzer, Mag. Adriana Constantinescu, Monika Obermayr, Mag. Ulrike Braunegger, Edith Froschauer, Eva Hönisch); **55+: Franz Thallinger, 60+: Anton Wengert, 55+ Doppel:** Franz Thallinger, Robert Groß; **Kegeln/Senioren:** Helmut Glaser, Friederike Haslinger.

Kultur im Gasthaus

Im Gasthaus Seidl-Bräu (Haratzmüllerstraße 18, Tel. 41 700) finden **jeweils ab 20 Uhr** folgende Veranstaltungen statt:

Fr, 21. 3.: „Best off Piano“ mit Wiff Enzenhofer. - **Di, 25. 3.:** „Matchbox five“ spielen Hits aus den „Fifties“; - Classic Rock'n'Roll von Chuck Berry, Eddie Cochran, Buddy Holly, Little Richard u. a. Mit Harry Zuschrader, Ed Ehmayer, Toni Zentner, Luis Paterno, Rudolf Klinger. - **Fr, 28. 3.:** Vernissage zur Ausstellung von Franz Durst & Spyros Tzoukalas. **Konzert** „Rempeti & Co“ mit Spyros Tzoukalas, Reinhold Huemer, Erwin Drescher. Rempetiko und zeitgenössische griechische Musik. **Ausstellung in zwei Zyklen:** 1. „Manifestation im Prozess“, 2. „In den Wind gemalt“ - bis Ende Juni.

Treffpunkt der Frau

Grünmarkt 1, Tel. 45435

Do, 20. 3., 19.30 Uhr: „Depression - die große schwarze Dame“. - **Ab Fr, 21. 3., 17 Uhr:** Selbstbehauptung und Selbstverteidigung für Frauen. - **Ab Sa, 22. 3., 9 Uhr:** „Das Mädchen ohne Hände“; Märchen tiefenpsychologisch gedeutet. - **Ab Mo, 24. 3., 19 Uhr:** Internet & Mailboxen für Frauen. - **Ab Fr, 28. 3., 17 Uhr:** Familienaufstellung. - **Sa, 29. 3., 9 Uhr:** Gelungene Kommunikation in Beziehungen. - **Mi, 2. 4., 15 Uhr:** Müttertreff mit Stillberatung. - **Sa, 5. 4., 9 Uhr:** Seminar „Klosterarbeiten“. - **Sa, 5. 4., 15 Uhr:** Töpfern für Kinder ab 8 Jahren. - **Di, 8. 4., 14.30 Uhr:** Nachmittagstreff zum Thema „Mit Hindernissen leben“. - **Do, 10. 4., 19.30 Uhr:** „Liebe - Licht - Kraft“, Lesung mit Musik.

Für meine Augen:

Optik
Petermandl
Brillen

Wandern mit den Kneipp-Freunden

Der **Kneipp-Verein Steyr** (Büro: Brucknerplatz 6, Tel. 52619) lädt zu folgenden Wanderungen und Veranstaltungen ein:

■ **Do, 20. 3.:** Rundwanderung Bad Hall; Abfahrt um 10.20 Uhr beim Busbahnhof; Wanderzeit: ca. 4 Stunden; nähere Infos bei Alfred Bruckbauer, Tel. 86570. - ■ **Fr, 21. 3., 17 Uhr,** Gasthof Mader: Lichtbildervortrag Pakistan. - ■ **Mi, 2. 4., 18 Uhr,** Gasthof Mader: Vortrag „Kennen Sie das Heidelberger Kräuterpulver (mit der großen Heilwirkung)?“ - ■ **Do, 3. 4.:** Wanderung nach Wolfen; Treffpunkt für Fußgänger: 10.30 Uhr beim Werndl-Denkmal; Busbahnhof: ab 11.30 Uhr; Infos bei Steffi Wührleitner, Tel. 43125. - ■ **Sa, 12. 4.:** Wanderung „Roßleithen - Pießlingursprung“; Abfahrt: 9.30 Uhr beim Leiner-Parkplatz; Anmeldung bei Rudolf Patzelt, Tel. 86333. - ■ **Ab 15. 4. wieder jeden Dienstag ab 13.30 Uhr:** Radfahren in die Umgebung von Steyr; Treffpunkt beim Parkplatz der Pfarre Tabor (Tabor-Apotheke); Infos bei Alfred Bruckbauer (Tel. 86570) oder Isolde Stockinger (Tel. 83373).

Ein Vortrag für alle, die Lust am Laufen haben - oder bekommen wollen:

Gesundes und leistungsorientiertes Laufen - aber wie?

Donnerstag, 27. März, um 19 Uhr im Steyrer Stadtsaal mit

Dr. Helmut Stechemesser

- Arzt für Allgemeinmedizin und Facharzt für Sportmedizin (Reha Aspach)
- Leistungsdiagnostiker und Erfolgstrainer der Olympiamedaillen-Gewinner Österreichs (Theresia Kiesl und Steffi Graf)
- Trainer der stärksten Mittelstreckler Österreichs (Steffi Graf und Sebastian Resch)

Eintrittskarten erhält man bei INTERSPORT EYBL in Steyr oder an der Abendkasse (Erwachsene: 8 Euro, Schüler und Jugendliche: 5 Euro).

Diese Veranstaltung wird unterstützt von 

Neue Stadtmeister im Schi Alpin und Snowboard

Vor kurzem kämpften die besten Schifahrer und Snowboarder Steyrs auf der Forsteralm um die Stadtmeistertitel. Im Bild nach der Siegerehrung **stehend (v.l.n.r.):** Sportreferent Vizebürgermeister Gerhard Bremm, Vizebürgermeister Dr. Leopold Pfeil, Schi-Alpin-Stadtmeister **Hermann Kiss**, Snowboard-Stadtmeisterin **Sabine Stern**, Streckenchef Kurt Nöbauer, Stadtmeisterin im Schi Alpin **Kerstin Büsser**, Stadtmeister im Snowboard **Robert Stern**, Hans Sommer - der Leiter der Magistrats-Abteilung Sport, Bürgermeister David Forstenlechner, Schi-klub-Obmann Erich Mayrhofer. Auf dem Foto **vorne (v.l.n.r.):** Schüler-Stadtmeisterin im Schi Alpin **Eva-Maria Rötzer**, Schüler-Stadtmeisterin im Snowboard **Verena Hoflehner**, Schüler-Stadtmeister im Schi Alpin **Daniel Robar**.



Foto: Rauskärer

Diamantene Hochzeit feierten

Goldene Hochzeit feierten



Frau Friederike und Herr Josef Pachinger, Neumayrstraße 8



Frau Emilie und Herr Rupert Handler, Wachturmstraße 15



Frau Friederike und Herr Walter VINZENZ, Schnallentorweg 1



Frau Herta und Herr Walter Hübl, Karl-Marx-Hof 5

Antragstellung bei Jubiläums-Hochzeiten

Bitte geben Sie die Termine für Ihre Jubiläums-Hochzeiten rechtzeitig beim Magistrat Steyr bekannt: **Antragsformulare** liegen bei der Fachabteilung für Schule und Sport (Stadtplatz 31, Tel. 575-371) sowie beim Stadtservice im Rathaus (Erdgeschoss) auf oder sind auf der Homepage unter www.steyr.at abrufbar.



Vorträge in den Seniorenklubs der Stadt Steyr

Diavortrag „Der Norden Portugals“ - Dipl.-Ing. Ernst Nijß

Di, 18. März, 14.30 Uhr, SK Tabor

Mi, 19. März, 14.30 Uhr, SK Herrenhaus

Fr, 21. März, 14.30 Uhr, SK Innere Stadt

Diavortrag „Südostasien - Unterwegs ins ‚Goldene Dreieck‘ Laos - Burma“ - Güntber Heidenberger

Mo, 24. März, 14 Uhr, SK Resthof

Di, 25. März, 14.30 Uhr, SK Tabor

Mi, 26. März, 14.30 Uhr, SK Herrenhaus

Do, 27. März, 15 Uhr, SK Münichholz

Fr, 28. März, 14.30 Uhr, SK Innere Stadt

Diavortrag „Thailand (Teil 3)“ - Güntber Heidenberger

Mi, 2. April, 14 Uhr, SK Altenheim Tabor

Diavortrag „Sizilianische Streiflichter“ - Regierungsrätin Maria Karner

Di, 1. April, 14.30 Uhr, SK Tabor

Mi, 2. April, 14.30 Uhr, SK Herrenhaus

Do, 3. April, 14 Uhr, SK Ennsleite

Fr, 4. April, 14.30 Uhr, SK Innere Stadt

Diavortrag „Faszinierendes Jordanien“ - Dipl.-Ing. Ernst Nijß

Mo, 7. April, 14 Uhr, SK Altenheim Tabor

„Sicherheit zu jeder Zeit - Zivilschutz in Steyr“ - Vortrag von DI Anita Wizani

Mo, 7. April, 14 Uhr, SK Resthof

Di, 8. April, 14.30 Uhr, SK Tabor

Mi, 9. April, 14.30 Uhr, SK Herrenhaus

Do, 10. April, 14 Uhr, SK Ennsleite

Do, 10. April, 16 Uhr, SK Münichholz

Fr, 11. April, 14.30 Uhr, SK Innere Stadt

Außergewöhnliche Geburtstagsfeier im Alten- und Pflegeheim Tabor: **Frau Elsa Hartmann** feierte am **12. März** ihren **100. Geburtstag**. Als erste Gratulanten statteten Sozialreferentin Vizebürgermeisterin Friederike Mach und Heimleiter Heinz Ruckerbauer der rüstigen Jubilarin einen Besuch ab.



Foto: Rußkötter

Für meine Ohren:
Optik Petermandl

Hörgeräte

Den 100. Geburtstag feierte

Elsa Hartmann, Hanuschstraße 1 (APT)

Den 99. Geburtstag feierte

Maria Reiningger, Hanuschstraße 1 (APT)

Den 96. Geburtstag feierten

Auguste Neuwirth, Hanuschstraße 1 (APT)

Cilli Schnurpeil, Hanuschstraße 1 (APT)

Den 95. Geburtstag feierten

Johanna Schmid, Schlüsselhofgasse 67

Erna Tremml, Hanuschstraße 1 (APT)

Den 90. Geburtstag feierten

Anna Jaendl, Rooseveltstraße 7

Margarete Kriwinka, Hanuschstraße 1 (APT)

Marie Starrermair, Hanuschstraße 1 (APT)

Maria Bauer, Aichetgasse 36

Anna Dornmayr, Rooseveltstraße 23

Hermine Benischka, Hanuschstraße 1 (APT)

Maria Prust, Hanuschstraße 1 (APT)

Erholung für Steyrer Senioren:

Stadt organisiert Kur-Aufenthalt in Bad Gastein

Die Stadt organisiert auch heuer wieder einen Kur- und Erholungsaufenthalt für Steyrer Pensionisten in Bad Gastein - und zwar in der Zeit von **20. Juni bis 11. Juli** im bewährten Familienbetrieb „Hotel Mozart“.

Doppelzimmer mit Bad/Dusche/WC/Balkon/Telefon kosten pro Person 618 Euro; **Einzelzimmer** mit Bad/Dusche/WC/Balkon/Telefon 663 Euro. Der Preis für die Hin- und Rückfahrt mit dem Autobus beträgt pro Person 70 Euro. Auf Wunsch wird den Teilnehmern auch ein gesondertes **Kurpaket** zum Preis von 125 Euro angeboten; dieses Paket beinhaltet bis zu 10 Radon-Thermalbäder und zwei ärztliche Untersuchungen. Eine zuständige Mitarbeiterin des

Magistrates dazu: „Wir möchten jedoch schon vor der Anmeldung darauf hinweisen, dass Sie diese Bäder nur nach Absprache mit Ihrem Hausarzt konsumieren sollen.“

Senioren, die das 60. Lebensjahr vollendet haben und deren Pensionsbezug bei Alleinstehenden 643,54 Euro und bei Ehepaaren 918,13 Euro nicht übersteigt, können beim Sozialreferenten der Oö. Landesregierung (Landesrat Josef Ackerl) einen **Zuschuss** beantragen.

Anmeldungen für den Kur- und Erholungsaufenthalt werden **ab Dienstag, 1. April**, beim Stadtservice im Rathaus (Stadtplatz 27, Erdgeschoß, rechts) entgegengenommen.

Selbst gemachte Geschenke und Osterschmuck im Altenheim:

Senioren basteln für Ostermarkt

Gemeinsam mit den Bewohnern des Wohnbereiches 4 im Alten- und Pflegeheim Tabor gestalten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter am **Samstag, 12. April**, von 9 bis 17 Uhr einen Ostermarkt im kleinen Speisesaal (Eingang Hanuschstraße, Erdgeschoß).

Bereits seit einigen Wochen sind die Initiatoren mit den Vorbereitungen für diese Veranstaltung beschäftigt: Mit großem Engagement werden unter anderem Ostereier bemalt, Gestecke kreiert und Kerzen verziert. Außerdem können die Besucher des Ostermarktes auch Brauchtumsgebäck kaufen, das

nach alten Rezepten gebacken wird. Für das leibliche Wohl der Gäste ist mit verschiedenen Bäckereien und Getränken bestens gesorgt.

Der Reinerlös dieser Veranstaltung kommt - wie bereits in den vergangenen Jahren - den Heimbewohnern zugute: Das Geld wird ausschließlich für gemeinsame Ausflüge, Veranstaltungen und verschiedene Einrichtungsgegenstände verwendet. Die Senioren und das gesamte Team des Wohnbereiches 4 laden alle Interessierten herzlich zum Besuch des Ostermarktes ein und freuen sich auf zahlreichen Besuch.



Am Sa, 12. April, veranstalten Bewohner und Mitarbeiter des Alten- und Pflegeheimes Tabor ihren bereits traditionellen Ostermarkt. Die Besucher können dabei selbst gemachte Geschenke, selbst gebastelten Osterschmuck und Brauchtumsgebäck erwerben.

Osteopathie – Strain Counterstrain

Strain Counterstrain ist eine **osteopathische Technik zur Behandlung von Gelenks-Dysfunktionen** des Bewegungsapparates. Diese Technik wurde in den fünfziger Jahren von Dr. Lawrence H. Jones in den USA zufällig entdeckt.

Dr. Jones behandelte einen 39-jährigen gesunden Mann, der seit vier Monaten unter extremen Rückenschmerzen litt. Er hatte ihn schon seit mehr als einem Monat behandelt und alle seine Kenntnisse erfolglos angewandt, als der Patient meinte, für ihn wäre die Therapie schon erfolgreich, könne er nachts durchschlafen. Er wache nämlich alle 15 Minuten auf, um eine angenehme Position zu finden. Dr. Jones versuchte nun durch Dehnung in verschiedene Richtungen, den Patienten in eine schmerzfreie Position zu bringen. Es dauerte etwa 20 Minuten, bis sich der Erfolg einstellte. Inzwischen befand sich der Mann in einer abenteuerlich grotesken Lage, die so aussah, als belaste sie ihn stark. Aber er war letztendlich fast schmerzfrei. Da dies seit vier Monaten der erste Fortschritt war, wollte Dr. Jones ihn nicht gleich in die schmerzhafteste Position zurückbewegen. Mit einigen Kissen und einem Stuhl stützte er den Patienten so, dass er sich in dieser Stellung wohl fühlte. Als Dr. Jones von der Behandlung eines anderen Patienten zurück-

kam, ging es dem Mann immer noch gut, und sie überlegten, wie er diese Position zu Hause im Bett wieder einnehmen könnte. Als er sich von der Behandlungsliege erhob, kam der Schmerz nicht zurück - zum ersten Mal seit vier Monaten konnte er fast schmerzfrei stehen und der Effekt hielt an.

Durch einen Glücksfall also stieß Dr. Jones auf diese Technik, die er im Laufe der Jahre ständig verbesserte. Er fand heraus, dass es genügte, den Betroffenen für zwei Minuten in der schmerzfreien Position zu belassen, um ihn dann in die Neutralposition zurückzubewegen.

Jones entdeckte auch **schmerzhafte Reflexpunkte (Tenderpoints)**, die sowohl seitlich der Wirbelsäule als auch an der Vorderseite des Körpers vorhanden sein können. Schmerzhafte Tenderpoints sind ein Symptom der Überlastung im Segment, die durch eine Fehlspannung des Gegenspielers des geschädigten Muskels entstehen kann. Zur Lösung dieser Fehlspannung bringt der Osteopath den Patienten in eine bestimmte Lage, in welcher der Reflexpunkt durch Entlastung des umgebenden Gewebes schmerzfrei wird. Durch Halten dieser bestimmten Position über zwei Minuten kann durch körpereigene Reflexvorgänge der Muskelzustand wieder normalisiert werden.

Dabei ist es sehr wichtig, dass der Therapeut den Patienten anschließend langsam in die neutrale Position zurückbewegt. Die Rezeptoren im Muskel sind nämlich nicht nur dehnungs-, sondern auch frequenzabhängig.

Die therapeutische Anwendung von Counterstrain ist sanft und untraumatisch - sie reicht von akuten Verletzungen bis hin zu chronischen Erkrankungen, vom Schiefhals des Kleinkindes bis zum älteren Patienten mit degenerativen Veränderungen. Counterstrain kann natürlich auch mit anderen osteopathischen Techniken, z. B. Myofascial Release, Muscle-Energy-Technik, kombiniert werden.

Bei chronisch immer wiederkehrenden, somatischen Dysfunktionen kann man dem Patienten eine Position zeigen, die er jederzeit zu Hause einnehmen kann. Dadurch wird die Behandlung unterstützt und der Schmerz auf ein erträgliches Maß reduziert. Sollten die Beschwerden durch muskuläre Dysbalance bzw. durch eine Fehlsterotypie (wirbelsäulenschädliche Bewegungen) immer wieder auftreten, ist es unbedingt notwendig, dem durch ein gezieltes, tägliches Muskeltraining entgegenzuwirken.



Dr. Roland LUDWIG (Forum Steyrer Hausärzte)

Zecken-Impfaktion im Gesundheitsamt

Im Steyrer Gesundheitsamt (Redtenbachergasse 3) kann man sich gegen die von Zecken verursachte Frühsommer-Meningo-Encephalitis (kurz FSME) impfen lassen.

Terminvereinbarungen sind unter der Steyrer Telefonnummer 575-356 möglich. „Das Im-

munglobulin, das bisher **nach einem Zeckenbiss** gespritzt worden ist, ist **nicht mehr erhältlich** und kann nicht mehr verabreicht werden, darum empfehlen wir dringend eine vorbeugende Impfung“, erklärt eine Mitarbeiterin des Gesundheitsamtes.

Die **Kosten für die Zecken-Impfung**: Erwachsene und Jugendliche ab 15 Jahren 15,10 Euro, Kinder von 12 bis 15 Jahren 13,30 Euro, Kinder bis zu 12 Jahren 11,40 Euro; ab dem dritten Kind ist die Impfung gratis. 3,63 Euro bekommt man nach der Impfung vom Versicherungsträger zurück.

PRAXISERÖFFNUNG 10. MÄRZ 2003

DR. CONSTANTIN GEGENHUBER FACHARTZ FÜR ORTHOPÄDIE UND ORTHOPÄDISCHE CHIRURGIE

schwerpunkt
diagnostik und behandlung von
schmerzzuständen der wirbelsäule
und des gesamten bewegungs-
apparates

ordination
montag 9.00 - 12.00
14.00 - 17.00
dienstag 9.00 - 13.00
mittwoch 16.00 - 20.00

wahlarzt
voranmeldung
erbeten
mo - fr 9-18

a-4400 steyr • hubergutstrasse 14a • c/o wellnessclub
tel. 07252 / 42 313 • fax 07252 / 42 313-20 • e-mail: constantin.gegenhuber@aon.at

SONDER- VERKAUF

Alle Teppiche bis zu

- 50%

Fachmännische Reinigung und Reparatur!

ORIENTTEPPICHE

MAG. AMELI

**A-4400 Steyr
Bahnhofstraße 1-3
(gegenüber Stadtbücherei)**

Tel. 07252 / 48 650



Ärzte und Apotheken dienst

an Samstagen, Sonn- und Feiertagen
(Der jeweils angeführte Arzt hat Dienst von
Samstag, 7 Uhr, bis Sonntag, 7 Uhr, und
von Sonntag, 7 Uhr, bis Montag, 7 Uhr!)

Stadt

März

22. Dr. Alois Denk,
Rooseveltstraße 2A, Tel. 71007
23. Dr. Gabriela Grasser,
Haratzmüllerstraße 12 - 14,
Tel. 0676/6343885
29. Dr. Karl Brunthaler,
Hochstraße 18A, Tel. 75416
30. Dr. Katharina DANIEL,
Haratzmüllerstr. 12 - 14, Tel. 45504

April

5. Dr. Anton Dicketmüller,
Sandbauernstraße 69, Tel. 47687
6. Dr. Roswitha Resch,
Neustiftgasse 7A, Tel. 0664/5167243
12. Dr. Alois Denk,
Rooseveltstraße 2A, Tel. 71007
13. Dr. Josef Lambert,
Köthenstorferstraße 10, Tel. 80554

Münichholz

März

- 22./23. Dr. Peter URBAN,
Falkenweg 12, Tel. 47323
- 29./30. Dr. Manfred Rausch,
Puschmannstraße 76, Tel. 76201

April

- 5./6. Dr. Michael Schodermayr,
Harrerstraße 5, Tel. 87799
- 12./13. Dr. Sadraddin Ahmad,
Tel. 0699/11578117

Zahnärztlicher Notdienst (von 9 bis 12 Uhr)

März

- 22./23. Dr. Florian Ömer,
Kronstorf, Hauptstraße 33,
Tel. 07225/8630
- 29./30. Dr. Mario Ritter,
Steyr, Rooseveltstraße 2D,
Tel. 77411

April

- 5./6. Dr. Eugen Reitter,
Sierning, Wallernstraße 20,
Tel. 07259/4543
- 12./13. Dr. Helmut Saxenhuber,
Steyr, Siemensstraße 7,
Tel. 73834

■ **Kinderschutz-Zentrum „Wigwam“**, Beratung/Therapien, Promenade 8 (Ecke Stögerstr.), Tel. 41919, Mo, Di, Mi, Fr 10 - 12 Uhr, Do 13 - 15 Uhr. ■ **Hauskrankenpflege, Altenbetreuung, mobile Hilfe, Haushaltsdienst**, „Vita Mobile - Verein für Pflege, Betreuung und Beratung“, Hanuschstr. 1 (Gebäude Altenheim Tabor), Tel. 86999. ■ **Behinderten- und Altenbetreuung, Beratung**, „Verein Miteinander - Mobiler Hilfsdienst“, Arbeiterstr. 39 (Ennsleite), Tel. 42003. ■ **Hauskrankenpflege, mobile Therapien, Behinderten- und Altenbetreuung, Haushaltshilfen**, Volkshilfe, Punzerstr. 39 (Münichholz), Tel. 87624. ■ **Lebensbeistand, Sterbe- und Trauerbegleitung**, „Mobiles Hospiz Steyr“, Stögerstr. 5, Tel. 908765 od. 0699/10423212, Di, Mi, Fr 9 - 12 Uhr. ■ **Notruf bei psychischen Krisen**, Psychosozialer Notdienst OÖ, rund um die Uhr unter der Tel.-Nr. 0732/651015. ■ **Österr. Zivilinvalidenverband**, Bezirksgruppe Steyr, Stiglerstraße 2A, Tel. 46534. ■ **Tierärztlicher Notdienst**, Tierklinik Steyr, Dr. Fellingner/Dr. Pfeil, L.-Werndl-Straße 28, Tel. 45456.

Apothekendienst (Dienstwechsel ist jeweils um 8 Uhr)

März

Mo, 17.	7	Di, 1.	6
Di, 18.	8	Mi, 2.	7
Mi, 19.	1	Do, 3.	8
Do, 20.	2	Fr, 4.	1
Fr, 21.	3	Sa, 5.	2
Sa, 22.	4	So, 6.	3
So, 23.	5	Mo, 7.	4
Mo, 24.	6	Di, 8.	5
Di, 25.	7	Mi, 9.	6
Mi, 26.	8	Do, 10.	7
Do, 27.	1	Fr, 11.	8
Fr, 28.	2	Sa, 12.	1
Sa, 29.	3	So, 13.	2
So, 30.	4	Mo, 14.	3
Mo, 31.	5	Di, 15.	4
		Mi, 16.	5
		Do, 17.	6
		Fr, 18.	7

- 1 Hl.-Geist-Apotheke,
Wieserfeldplatz 11, Tel. 73 5 13
- 2 Bahnhofapotheker,
Bahnhofstraße 18, Tel. 53 5 77
- 3 Apotheke Münichholz,
Wagnerstraße 8, Tel. 73 5 83, und
St.-Berthold-Apotheke, Garsten,
St.-Berthold-Allee 23, Tel. 53 1 31
- 4 Ennsleitenapotheke,
Arbeiterstraße 11, Tel. 54 4 82
- 5 Stadtapotheke,
Stadtplatz 7, Tel. 52 0 20
- 6 Löwenapotheke,
Enge 1, Tel. 53 5 22
- 7 Taborapotheke,
Rooseveltstraße 12, Tel. 72 0 18
- 8 Apotheke am Resthof,
Siemensstraße 1A, Tel. 86 4 02

Stellenausschreibung

Beim Magistrat der Stadt Steyr ist im Geschäftsbereich für Soziale Angelegenheiten/Fachabteilung für Jugendangelegenheiten nachstehender Dienstposten zu besetzen:

Funktions-Laufbahn 14: Dipl. Sozialarbeiter/in

Aufgaben

- Betreuung und Beratung von Menschen mit besonderen Bedürfnissen, drogen- und/oder alkoholabhängigen Personen sowie von sonstigen betreuungsbedürftigen Personen
- Unterstützung von schwierigen und sozial schwachen Familien, von Kindern und Jugendlichen
- Zusammenarbeit mit Schulen, Horten, Kindergärten, Sozialvereinen und anderen Jugendwohlfahrts-Einrichtungen
- Beratung in Erziehungsfragen
- Mutterberatung
- Auswahl und beratende Begleitung von Pflege- und Adoptiveltern
- Jugendwohlfahrts-Maßnahmen

Voraussetzungen:

- Absolvierung einer Akademie für Sozialarbeit oder eines einschlägigen Fachhochschulstudiums oder sonstige gleichwertige Qualifikation nach dem Oö. JWG
- Berufserfahrung
- Team-, Kontakt- und Kommunikationsfähigkeit, Flexibilität
- Guter Umgang mit Personen (auch in Krisensituationen)
- Soziales Engagement und Bereitschaft zur Weiterbildung
- Kenntnis der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Sehr guter Gesundheits- und Allgemeinzustand
- Männliche Bewerber: abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst

- Österreichische Staatsbürgerschaft*)

Die Aufnahme erfolgt auf Basis Vollbeschäftigung.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte - ausschließlich in Form der aufgelegten **Bewerbungsbögen** - an den Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Personalverwaltung, 4400 Steyr, Stadtplatz 27, Tel. 575-222. Die Formulare sind beim Stadtservice im Rathaus (Parterre, rechts) sowie bei der Fachabteilung für Personalverwaltung (Rathaus, 2. Stock, Zimmer Nr. 201) erhältlich. Weiters können Sie den Bewerbungsbogen auch von der Homepage der Stadt (www.steyr.gv.at) downloaden. **Bewerbungen werden bis 31. März 2003 entgegengenommen.**

Für nähere Auskünfte zur Tätigkeit wenden Sie sich bitte an den Leiter des Jugendamtes, Alexander Reder, unter der Steyrer Tel.-Nr. 575-460. Für **Infos betreffend Einstellung und Entlohnung** steht die Fachabteilung für Personalverwaltung (Tel. 07252/575-224) zur Verfügung.



Beim Steyrer Magistrat ist in der Stabsstelle für Presse und Information folgender Dienstposten zu besetzen:

Funktions-Laufbahn 17.1: Qualifizierte/r Sachbearbeiter/in für den journalistischen Bereich

Aufgaben:

- Vorbereitung von Presse-Aussendungen
- Verfassen von Artikeln für das Steyrer Amtsblatt
- Verfassen von standardisierten Amtsberichten sowie Durchführung behördlicher Ermittlungsverfahren über direkten Auftrag
- Organisation und Betreuung von Sonderveranstaltungen
- Vertretungstätigkeiten im Sekretariatsbereich
- Hohes Maß an Selbständigkeit in Routinefällen, in den übrigen Fällen Durchführung anspruchsvoller Arbeiten je nach Notwendigkeit unter Anleitung und Aufsicht eines Vorgesetzten

Voraussetzungen:

- Niveau eines/r Absolvent/in in einer mittleren Schule bzw. einschlägiger Lehrabschluss und entsprechendes Fachwissen im journalistischen Bereich

- Befähigung zu selbständigem Arbeiten und Entscheiden
- Gute EDV-Kenntnisse
- Verständnis für grafische Gestaltung
- Kenntnis der heimischen Medienlandschaft
- Bereitschaft zur Weiterbildung
- Team-, Kontakt- und Kommunikationsfähigkeit
- Ausgezeichnete Kenntnis der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Sehr guter Gesundheits- und Allgemeinzustand
- Männliche Bewerber: abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst
- Österreichische Staatsbürgerschaft*)

Die Aufnahme erfolgt in ein Vertragsbediensteten-Verhältnis zur Stadt Steyr und auf Basis **Teilbeschäftigung mit 20 Wochenstunden - nicht nur vormittags.**

Die **Bewerbungsbögen** müssen **bis spätestens 31. März 2003** beim Magistrat Steyr, Fachabteilung für Personalverwaltung (4400 Steyr, Stadtplatz 27, Tel. 575-222) einlangen. Die entsprechenden Formulare erhalten Sie beim Stadtservice im Rathaus (Parterre, rechts) sowie bei der Fachabteilung für Personalverwaltung (Rathaus, 2. Stock, Zimmer 201). Außerdem können Sie den Bewerbungsbogen auch im Internet unter www.steyr.gv.at downloaden.

Weitere **Informationen über die Tätigkeit** erteilt der Leiter der Pressestelle, Dr. Michael Chvatal, unter der Steyrer Telefonnummer 575-445. Für **Auskünfte zur Einstellung und Entlohnung** wenden Sie sich bitte an die Fachabteilung für Personalverwaltung (Tel. 07252/575-224).



Bei den Stadtwerken ist im Bereich Verkehrsbetriebe nachstehend angeführter Dienstposten zu besetzen:

Funktions-Laufbahn 20 bzw. Funktions-Laufbahn 19 (mit Lehrabschlussprüfung als Berufskraftfahrer):

Omnibuslenker

Aufgaben:

- Lenken von Fahrzeugen der Führerscheingruppe D im Personen-Nahverkehr
- Betreuung der Fahrscheinautomaten und gegebenenfalls Verkauf von Fahrkarten und deren Abrechnung

Voraussetzungen:

- Lenkerberechtigung für die Führerscheingruppe D
- Kfz-bezogene Berufsausbildung



- Fahrpraxis
- Grundkenntnisse im Bereich Kraftfahrzeugtechnik
- Kenntnisse der StVO
- Bereitschaft für Schicht- und Wechseldienst, Wochenend- und Feiertagsdienst
- Höflicher Umgang mit Kunden
- Verantwortungsbewusstsein
- Kenntnis der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Sehr guter Gesundheits- und Allgemeinzustand
- Männliche Bewerber: abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst
- Österreichische Staatsbürgerschaft*)

Die Einstellung erfolgt auf Basis Vollbeschäftigung.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte - ausschließlich in Form der aufgelegten **Bewerbungsbögen** - an den Magistrat Steyr, Fachabteilung für Personalverwaltung, 4400 Steyr, Stadtplatz 27, Tel. 575-222. Die entsprechenden Formulare liegen beim Stadtservice im Rathaus (Parterre, rechts) sowie bei der Fachabteilung für Personalverwaltung (Rathaus, 2. Stock, Zimmer Nr. 201) auf. Weiters kann man den Bewerbungsbogen auch von der Homepage der Stadt (www.steyr.gv.at) herunterladen. **Bewerbungen werden bis 31. März 2003 entgegengenommen.**



Bei der Stadt Steyr werden in verschiedenen Bereichen Lehrlinge aufgenommen:

Lehrausbildung zum/zur

a) Kraftfahrzeug-Techniker/in

bei den Stadtwerken Steyr - Verkehrsbetriebe

b) Landschaftsgärtner/in

im Geschäftsbereich VII/Dienststelle Stadtgärtnerei

c) EDV-Techniker/in

in der Dienststelle EDV-Angelegenheiten

Aufgaben:

Alle Tätigkeiten im Sinne der Ausbildungsvorschriften für den jeweiligen Lehrberuf.

Voraussetzungen:

- Beendigung der allgemeinen Schulpflicht bis spätestens Juli 2003
- 17. Lebensjahr bis zum Stichtag 31. Dezember 2003 nicht vollendet

- Freundliches Auftreten, gute Umgangsformen und Teamfähigkeit
- Gute Kenntnis der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Persönliche, gesundheitliche und fachliche Eignung
- Österreichische Staatsbürgerschaft*)

Lehrberufsbedingte Voraussetzungen:

a) Kfz-Mechaniker/in: körperliche Wendigkeit, handwerkliches Geschick, räumliche Vorstellungsfähigkeit, technisches Verständnis, Reaktionsfähigkeit

b) Landschaftsgärtner/in: physische Ausdauer, handwerkliches Geschick, räumliche Vorstellungsfähigkeit, Unempfindlichkeit der Haut im Umgang mit Düngemitteln, Schädlingsbekämpfungsmitteln usw.

c) EDV-Techniker/in: Fingerfertigkeit, Sehvermögen, mathematisch-rechnerische Fähigkeiten, technisches Verständnis, Organisationstalent, Kontaktfähigkeit, logisch-analytisches Denken

Auswahlverfahren:

- Vorstellungsgespräch nach Vorauswahl
- Eventuell Berufseignungstest bzw. sonstige eignungsdiagnostische Methoden

Die Aufnahmen erfolgen in ein Lehrverhältnis zur Stadt Steyr nach dem Berufsausbildungsgesetz. Lehrlinge, die sich bereits in einer Lehrausbildung befinden, werden in das Auswahlverfahren nicht einbezogen.

Die **Bewerbungsbögen** richten Sie bitte an den Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Personalverwaltung, 4400 Steyr, Stadtplatz 27, Tel. 575-222. Die entsprechenden Formulare erhalten Sie beim Stadtservice im Rathaus (Parterre, rechts) sowie bei der Fachabteilung für Personalverwaltung (Rathaus, 2. Stock, Zimmer 201). Außerdem ist der Bewerbungsbogen auch im Internet unter www.steyr.gv.at abrufbar. **Bewerbungen werden bis 30. April 2003 entgegengenommen.**

Weitere Informationen erhalten Sie von den MitarbeiterInnen der Fachabteilung für Personalverwaltung unter Tel. 07252/575-224.

Der Magistratsdirektor:
Dr. Kurt Schmidl

*) Die **Voraussetzung der Österreichischen Staatsbürgerschaft** wird jedoch auch durch die Staatsangehörigkeit eines Landes erfüllt, dessen Angehörigen Österreich aufgrund der EU-Mitgliedschaft dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie Inländern/innen.

Das **Standesamt** berichtet

Im Monat Jänner wurde im Geburtenbuch des Standesamtes die Geburt von 79 Kindern (Jän. 2002: 67) beurkundet. Aus Steyr stammen 22, ehelich geboren sind 55 Kinder.

Zwei Paare haben im Jänner die Ehe geschlossen (Jän. 2002: 6). Alle Bräute und Bräutigame waren ledig und österreichische Staatsbürger.

54 Personen sind im Berichtsmonat gestorben (Jän. 2002: 64). Zuletzt in Steyr wohnhaft waren 35 (14 Männer und 21 Frauen). Von den Verstorbenen waren 44 mehr als 60 Jahre alt.

Geburten

Katja Berger, Jana Antonia Schabhüttl, Elias Beichel, Manuel Josef Kalkgruber, Antonia Jelica, Hanna Langeneder, Patrick Wegmayr, Manuela Pejacic, Isabel Chantal Eisenhuber, Patrick Fichtinger, Gloria Kranjac, Celine Schürer, Vanessa Auer, Maximilian Mayr, Elias Osmanaj, Leonie Krammer, Kerstin Dospelgruber, Vanessa Großalber, Aglae Gloria Stefanie Löw-Baselli, Dzenita Uzicanin, Laura Winter, Lina Sophia JAKOB, Franz Granditsch, Christoph Gundendorfer, Verena Rückert, Elena Siller, Simon David Figl.

Eheschließungen

Günter Rudolf Beringer und Colfina Bautista; Peter Feichtinger und Barbara Pfaffenbichler; Andreas Martin Kastner und Angela Maria Friedl; Emsud Zecevic und Admira Cazimovic.

Sterbefälle

Ludmilla Biber, 70; Rosina Pomeissl, 81; Anna Andric, 80; Bertha Rimmel, 78; Maria Salat, 90; Friederike Thalhammer, 85; Eleonora Schartmüller, 87; Johann Winkler, 68; Leopold Berger, 73; Ing. Karl Hattinger, 80; Franziska Richter, 86; Margareta Winkler, 82; Heinrich Wizani, 65; Leopoldine Jäger, 84; Anna Limpöck, 82; Anna Tschullnigg, 81; Willibald Buchinger, 72; Alois Cech, 91; Hermine Deutschmann, 80; Maria Färberböck-Krois, 91; Franz Rumpl, 80; Leopoldine Paulitsch, 90; Melike Ilyas, 2 Monate; Rosa Vetter, 61; Karl Aigner, 84; Peter Birkner, 37; Wasyl Szesterniak, 76; Barbara Weinhauser, 78; Frieda Pfosser, 81; Johann Brunmair, 52; Theresia Donke, 88; Heinrich Gruber, 93; Käthe Hübsch, 89; Marie Sieghartsleitner, 55.



Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Tiefbau; BauT-03/2003 - Erd-, Baumeister- und Rohrverlegungsarbeiten, **Kanalisation Steyr 2003; NK Liedlgutweg**

Öffentliche Ausschreibung

über die Erd-, Baumeister- und Rohrverlegungsarbeiten für die Herstellung der Kanalisation Steyr 2003, NK Liedlgutweg.

Umfang der Kanalbauarbeiten:

Rohrkanäle	Dimension	Länge
	200	54 m
	250	100 m
	300	89 m
	400	85 m
Gesamt		328 m

Aushubmassen -

Künetten: Tiefe bis 4,2 m ca. 1.300 m³
 mittlere Aushubtiefe: 3,0 m
 maximale Aushubtiefe: 4,2 m
 Straßenwiederherstellung: erfolgt 2004
 Ausführungszeitraum: Baubeginn: Sep. 2003

Fertigstellungstermine:

Kanäle: 31. November 2003
 Straßenwiederherstellung: Mai 2004

Die **Unterlagen** können gegen Kostenersatz von 70 Euro **ab 8. April 2003** beim Stadtservice im Steyrer Rathaus (Stadtplatz 27, 4400 Steyr, Erdgeschoß, rechts) sowie in der Einlaufstelle des Amtes der Oö. Landesregierung (Kärntner Straße 12, 4020 Linz) abgeholt oder telefonisch unter der Nummer 07252/575-278 bzw. per Fax unter 07252/575-298 angefordert werden.

Durch die Ausschreibung und Entgegennahme der Angebote erwachsen den Ausschreibern keine wie immer gearteten Verpflichtungen oder Verbindlichkeiten gegenüber den Bieter. Ein Ersatz der Kosten der Angebotserstellung erfolgt nicht. Der Auftraggeber behält sich das Recht vor, Bauteile einzeln an verschiedene Fir-

men oder gar nicht zu vergeben.

Der ausschreibenden Stelle bleibt es vorbehalten, Anbieter ohne Angabe von Gründen abzulehnen. Im Falle einer Aufhebung der Ausschreibung, aus welchen Gründen auch immer, entsteht weder ein Anspruch auf Kostenersatz noch auf entgangenen Gewinn. Jede Anfechtung wegen Irrtums ist ausgeschlossen.

Die **Anbote** sind in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Erd-, Baumeister- und Rohrverlegungsarbeiten für die Herstellung der Kanalisation Steyr 2003 - NK Liedlgutweg“ **bis spätestens 6. Mai 2003, 8.45 Uhr** beim Stadtservice im Steyrer Rathaus (Erdgeschoß) abzugeben. Die öffentliche Anbotseröffnung findet am gleichen Tag ab 9 Uhr im Geschäftsbereich III, Fachabteilung für Bauwirtschaft und Sachverständigendienst, Zimmer 318, statt.

Für die Stadt Steyr:
 Baudirektor Dipl.-Ing. Schönfelder

Magistrat Steyr, Fachabteilung für Baurechtsangelegenheiten; Bau R-1/2003

Verständigung

Die Stadt Steyr beabsichtigt die Erlassung einer Verordnung gemäß § 11 des Oö. Straßengesetzes 1991, LGBl. Nr. 84/1991 idGF., betreffend die **Einreihung der erforderlichen Aufschließungsstraßen für die „Aigner-Gründe“** als Ortschaftsweg.

Gemäß § 11 Abs. 6 leg. cit. wird der dazugehörige Plan des DI Fritsch durch mindestens **vier Wochen zur öffentlichen Einsichtnahme** beim Magistrat der Stadt Steyr, Baurechtsabteilung, aufgelegt.

Jedermann, der ein berechtigtes Interesse glaubhaft machen kann (z. B. Grundeigentümer, Mieter), hat das Recht, während der **Auf-lagefrist** - das heißt von **15. März bis 15. April 2003** - schriftliche Anregungen oder Einwendungen beim Magistrat der Stadt Steyr einzubringen.

Für den Magistrat Steyr: im Auftrag Dr. Maier

Magistrat Steyr, Dienststelle für EDV-Angelegenheiten - **öffentliche Ausschreibung**

Bekanntmachung

Der Magistrat der Stadt Steyr beabsichtigt eine **Erweiterung** seiner **PC-Kapazitäten**. Es handelt sich dabei um einen Lieferauftrag über **10 PCs** und einen **Datenbankserver** lt. Leistungsverzeichnis im offenen Verfahren im Unterschwellenbereich.

Sollten Sie an einer Anbotlegung interessiert sein, werden Sie eingeladen, Ihr **Angebot** verschlossen und entsprechend gekennzeichnet

net „ANBOT PC-Erneuerung“ **bis spätestens 9. April 2003, 8 Uhr** beim Stadtservice des Steyrer Magistrates (Rathaus, Erdgeschoß, rechts) einzubringen. Die kommissionelle, nicht öffentliche Anbotseröffnung findet am gleichen Tag um 9 Uhr im Rathaus, 4. Stock, Zimmer 401, statt.

Das **Leistungsverzeichnis** kann im Internet unter www.steyr.at/ausschreibungen/ heruntergeladen oder beim Leiter der EDV Wolfgang Patscheider (Tel. 07252/575-218, e-mail: patscheider@steyr.gv.at) angefordert werden.

Wertsicherung - Jänner 2003

Verbraucherpreisindex - 2000 = 100

Dezember	105,2
Jänner	105,4

Verbraucherpreisindex - 1996 = 100

Dezember	110,7
Jänner	110,9

Verbraucherpreisindex - 1986 = 100

Dezember	144,8
Jänner	145,0

Verbraucherpreisindex - 1976 = 100

Dezember	225,0
Jänner	225,5

Verbraucherpreisindex - 1966 = 100

Dezember	394,9
Jänner	395,7

Verbraucherpreisindex I - 1958 = 100

Dezember	503,2
Jänner	504,1

Verbraucherpreisindex II - 1958 = 100

Dezember	504,7
Jänner	505,7

Kleinhandelspreisindex - 1938 = 100

Dezember	3.810,3
Jänner	3.817,6

Lebenshaltungskostenindex - 1938 = 100

Dezember	3.755,1
Jänner	3.762,3

Lebenshaltungskostenindex - 1945 = 100

Dezember	4.421,1
Jänner	4.429,5

MANPOWER AUSTRIA®

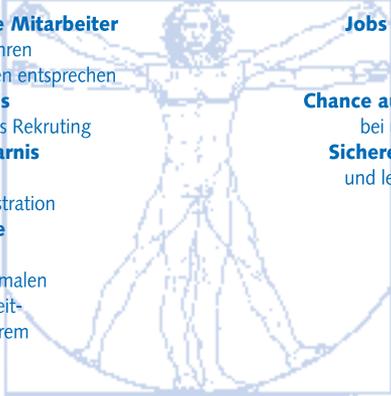
Personaldienstleistungen GmbH

Willkommen im Team!

Diese Vorteile bietet MANPOWER AUSTRIA®

FÜR IHR UNTERNEHMEN:

Qualifizierte Mitarbeiter
auf Zeit, die Ihren
Anforderungen entsprechen
Zeitersparnis
umfangreiches Recruiting
Kostensparnis
kein Risiko,
keine Administration
**Kompetente
Beratung**
über den optimalen
Einsatz von Zeit-
personal in Ihrem
Unternehmen



FÜR UNSERE BEWERBER:

**Jobs in den besten
Unternehmen**
Oberösterreichs
Chance auf Dauerstelle
bei unseren Kunden
Sichere Arbeitsstelle
und leistungsgerechte
Bezahlung

Unsere
Personalberater
in Steyr
informieren
Sie gerne!

MANPOWER AUSTRIA® Steyr

Dr. Kompaßgasse 1, 4400 Steyr

JOBLINE 07252-42 353

Geschenkgutscheine - Passagierfahrten - Alpensafaris

*husch husch
ins Körberl*

**BALLOON
FAHREN
MACHT
SPASS**
Steyr 0 800 - 20 13 18

Erheben Sie sich mit uns über die Reichtümer der Region, wir eröffnen Ihnen neue Blickwinkel. Schweben Sie über die sanft geschwungenen Hügelketten oder imposanten Felsformationen und blicken Sie mit uns auf die malerischen Ortschaften und Städte der Region.

Informations- und Buchungshotline

0800 20 13 18

natürlich gebührenfrei

www.ballonfahren.com

Lions Club Steyr-Innerberg Quenghof

50. Steyrer Flohmarkt

Samstag, 05. April 2003

Samstag, 26. April 2003

Im Quenghof, Spitalskystraße 12

Geöffnet von: Mo 24.3. - Fr 28.3.

Mo 31.3. - Fr 04.4.

Di 22.4. - Fr 25.4.

jeweils ab 18:00 Uhr

Anmeldung für Abholdienst:

Tel: 07252/52 326 von 9:00 - 11:00 und
14:00 - 18:00 Uhr (Hotel Eckhard)

Kontakt: Johannes Furtner 0732/77 18 34 (Mo-Fr: 9-17 Uhr)
e-mail: juweliecfurtner@ris.at



www.quenghof.at

KinderFlohmarkt

im city point

Von Kindern für Kinder!

Handeln, Tauschen,
Feilschen – was das
Herz begehrt

Keine Standgebühr!

3.4.
ab 15 Uhr

Anmeldung
ist unbedingt
erforderlich!

07252-453 43 oder unter
office@citypoint.at

city point steyr
4400 Steyr, Leopold-Werndl-Str. 2
Telefon: 07252-453 43
e-mail: office@citypoint.at
www.citypoint.at

 city point steyr®